

GESCHÄFTSBERICHT 2021



Foto

Christian Tschui, Zuchwil, jaeggitschui.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	
Verzeichnis von Behörden, Kommissionen, Delegationen, Arbeitsgruppen	7-8
Geschäfte aus dem Gemeinderat und den Gemeindeversammlungen	9 und 10
Wahlen und Abstimmungen	10 und 11
Berichte aus den Verwaltungsabteilungen	11-18
Berichte aus dem Friedensrichteramt und dem Inventuramt	18-19
Quartiermeister	28
Pilzkontrolle	2-7
Personalverzeichnis	27-28

Geschätzte Zuchwilerinnen und Zuchwiler

Das Berichtsjahr 2021 stand ganz im Zeichen der Neuwahlen von Gemeinderat und Gemeindepräsidium. Im Gemeinderat kam es zu grossen Verschiebungen innerhalb der Gemeinderatsparteien und beim Gemeindepräsidium wurde die einzige eingegangene Kandidatur problemlos gewählt.

Der damit einhergehende Legislaturwechsel, welcher in einer denkwürdigen Gemeinderatssitzung am 1. Juli 2021 vollzogen wurde und der Stabwechsel von Stefan Hug zu Patrick Marti und vom alten zum neuen Gemeinderat erfolgte, ist gelungen.

Mit der Vereidigung der Behörden wurde die Arbeitsfähigkeit der Gemeinde hergestellt und gesichert. Erfreulicherweise sind in Zuchwil viele Menschen bereit, einen Beitrag zum Funktionieren der Gemeinde beizutragen, so dass alle Kommissionssitze besetzt werden konnten.

Der neue Gemeinderat startete konstruktiv und engagiert in die neue Legislaturperiode und bewies seine Arbeitsfähigkeit, denn an der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember waren 11. Traktanden abzuarbeiten. Die Anträge des Gemeinderates wurden mit sehr grossen Mehrheiten gutgeheissen. Ein Vertrauensbeweis in die neue Behörde sowie ins Gemeindepräsidium. Dafür bedanke ich mich im Namen der Behörden ganz herzlich.

Das Jubiläum 40 Jahre Blumenfeld, das KIJUZU Fest zum 10jährigen Bestehen, die Schulschlussfeier, die Vereidigung der Kommissionen, die Open Days im Riverside, der Anlass für die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, die Einweihung des Bücherschranks und das 60+1 Jahr Jubiläum der Provinznarre Zuchu waren Festivitäten, welche stattfinden konnten und das gesellschaftliche Leben in Zuchwil bereicherten.

Daneben durfte ich bereits einige Firmen und Personen besuchen und erhielt regelmässig Besuch von interessierten und engagierten Menschen in meinem Büro. Zudem freue ich mich über positive und kritische Zuschriften, welche zeigen, dass den Menschen in Zuchwil Ihre Umgebung und das Dorf wichtig sind. Meine Türe ist jederzeit offen. Vereinbaren Sie einen Termin, wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt, rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine Mail!

Der gut besuchte Mitwirkungsanlass «Hauptstrasse», in welchem Ideen und Anliegen aus der Bevölkerung eingebracht wurden und weiterbearbeitet werden, so dass sich in Zusammenarbeit mit dem Kanton die Situation mittelfristig verbessern wird, war ein wichtiger und erfreulicher Anlass. Solche Gefässe werden wir in Zuchwil etablieren und ausbauen, damit wir den Puls der Bevölkerung spüren und wissen, was für Zuchwil wichtig ist und die Bedürfnisse früh in die Prozesse einbezogen werden und wir gemeinsam unser Dorf entwickeln.

Dass in Zuchu viel und verantwortungsvoll gearbeitet wurde, können Sie dem vorliegenden Geschäftsbericht wunderbar entnehmen.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Menschen, welche zum Funktionieren der Einwohnergemeinde Zuchwil beitragen und es möglich machen, dass unser wunderbares Zuchu funktioniert und ein lebenswertes zu Hause für uns alle ist!

Patrick Marti, Gemeindepräsident

Behörden, Kommissionen, Delegati	onen	Stephani Claudia GuB Vescovi-Emch Ruth Die Mitte
Gemeinderat Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 3	0. Juni 2021)	
Hug Stefan, Gemeindepräsident	SP	Baukommission
Grolimund Daniel, Vizepräsident	Die Mitte	Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30. Juni 2021)
Bennett Karen	FdP	
König Zeltner Cornelia	SP	Kämpfer Walter, Präsident FdP
Marti Patrick	SP	Bisig Martin (parteilos) Die Mitte
Mottet Markus	SVP	Janowsky Babette SP
Rüsics Carlo	SVP	Schaad Philipp FdP
Studer Benjamin	GuB	Vögtli Bruno SVP
Unold Jäggi Regine	SP	Vollenweider Pascal (parteilos) GuB
Weyeneth Philippe	FdP	Vuille Jean-Baptiste (parteilos) GLP
Ziegler Bruno	FdP	Del Frate Romano, Aktuar
Ersatzmitglieder		Ersatzmitglieder
Auderset Silvio	SVP	Arn Markus FdP
Brunner Daniel	FdP	Auderset Silvio SVP
Fischli-Hof Eva Maria	SP	Bennett Robert FdP
Galantino Marco	Die Mitte	Corti Marco SP
Kurz Michael	SP	Obi Heinrich SP
Liechti Christof	SP	
Martel Petra	GuB	Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021)
Racine Melanie	FdP	Vuille Jean-Baptiste, Präsident (parteilos) SP
Rüeger Thomas	FdP	Bisig Martin (parteilos) SVP
Selva Vasitha	SP	Janowsky Babette (parteilos) Die Mitte
Sieber Roland	SVP	Jeseneg Simon (parteilos) Die Mitte
		Schaad Philipp, Vizepräsident FdP
O 1 411 1 141 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Schreier Valerio SP
Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021	•	Vollenweider Pascal (FdP) GuB
Marti Patrick, Gemeindepräsident	SP Dia Missa	Del Frate Romano, Aktuar
Grolimund Daniel, Vizepräsident	Die Mitte	Frontsmitaliodor
Schnyder Andrea, Aktuarin Fischli-Hof Eva Maria	SP	Ersatzmitglieder Arn Markus FdP
Galantino Marco	Die Mitte	Brunner Daniel FdP
Loosli Noe	GuB	Corti Marco SP
Mühlemann Vescovi Tamara	Die Mitte	Kämpfer Walter (SVP) FdP
Racine Melanie	FdP	Obi Heinrich SP
Rüsics Carlo	SVP	Zeltner Manuel Die Mitte
Studer Benjamin	GuB	
Unold Jäggi Regine	SP	
Weyeneth Philippe	FdP	
		Geschäftsprüfungskommission
Ersatzmitglieder		Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30. Juni 2021)
Brunner Daniel	FdP	
Häberli Jan	SP	Ambühl-Christen Elisabeth, Präsidentin SP
Liechti Christof	SP	Brunner Daniel SVP
Meyer Selina	GuB	Bucher Charles SP
Mottet Markus	SVP Dia Mitta	Schöni Stephan FdP
Renda-Weber Melanie	Die Mitte	Weber Claudia Die Mitte
Rüeger Thomas	FdP Dio Mitto	
Rutz Andreas Schreier Valerio	Die Mitte SP	
JOHNSTON VAIGHO	SF	
		Seite 4 von 36

Ersatzmitglieder Corti Elsbeth Hess Monika Wyss Ursula	parteilos SP SVP	Mottet Markus Schöni Corinne Walter Affolter Patricia Vescovi-Emch Ruth, Aktuarin	SVP FdP GuB Die Mitte
Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021) Ambühl-Christen Elisabeth, Präsidentin Brunner Daniel Bucher Charles Weber Claudia Friedli Reto, Aktuar	SP SVP SP Die Mitte	Ersatzmitglieder Fischli-Hof Eva Maria Hug Bruno Marti Patrick Schaad Astrid Sieber Roland Solzi Karin	SP Die Mitte SP FdP SVP GuB
Ersatzmitglieder Auderset Silvio Bisig Martin Hess Monika Kuhn Sigrun Stoller Christoph	SVP parteilos SP FdP parteilos	Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021) Walter Affolter Patricia, Präsidentin Kurz Michael Maier Belinda Mottet Markus Schöni Corinne Unold Jäggi Regine Vescovi-Emch Ruth, Aktuarin	GuB SP Die Mitte SVP FdP SP Die Mitte
Jugendkommission Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30 Renda-Weber Melanie, Präsidentin Fröhlicher Barbara Meyer Annina	. Juni 2021) Die Mitte FdP parteilos	Ersatzmitglieder Corti Cristina Fischli Eva Maria Schaad Astrid Solzi Karin	SP Sp FdP GuB
Mottet Jrene Simonet Carole	SVP SP	Vögtli Bruno	SVP
Ersatzmitglieder Galantino Marco Racine Melanie Rüsics Carlo Unold Jäggi Regine	Die Mitte FdP SVP SP	Planungskommission Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30	ŕ
Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021) Galantino Marco, Präsident Loosli Noe Racine Melanie Simonet Carole Meyer Annina, Aktuarin	Die Mitte GuB FdP SP SP	Auderset Silvio Frey Peter, Präsident Kilchenmann Jürg Nellen Heinz Schaller Heinz Studer Benjamin Baumann Peter, Aktuar	SVP SP FdP Die Mitte SP GuB
Ersatzmitglieder Knuchel Nicolas Samoel Aline Stephani Claudia Unold Jäggi Regine	Die Mitte FdP GuB SP	Ersatzmitglieder Kämpfer Walter Rüeger Thomas Rutz Andreas Schaad Philipp Thalmann Günther Ziegler Bruno	FdP FdP Die Mitte FdP SVP FdP
Kulturkommission Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30	. Juni 2021)	Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2022)	SP
Schibler Joggi Beatrice, Präsidentin Bennett Robert Kurz Michael Maier Belinda	SP FdP SP Die Mitte	Frey Peter, Präsident Auderset Silvio Nellen Heinz Schaller Heinz	SVP Die Mitte SP
		5	Seite 5 von 36

Studer Benjamin Vollenweider Pascal Ziegler Bruno, Vizepräsident Baumann Peter, Aktuar	GuB FdP FdP	Schöni Stephan, Aktuar Ersatzmitglieder Liechti Christof Martel Petra	FdP SP GuB
Dadmain Feter, Aktuar		Renda-Weber Melanie	Die Mitte
Ersatzmitglieder		Rüeger Thomas	FdP
Ambühl Gilbert	SP	G	
Jäggi Philipp	parteilos	Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021)	
Kämpfer Walter	FdP	König Zeltner Cornelia, Präsidentin	SP
Rutz Andreas	Die Mitte	Friedli Reto	FdP
Schaad Philipp	FdP	Galantino Marco	Die Mitte
Stephani Claudia	GuB	Hug Mirjam	SP
Thalmann Günther Zeltner Manuel	SVP Die Mitte	Liechti Christof Rutz Andreas	SP Die Mitte
Zeitrier Mariuei	Die Mille	Stephani Claudia, Aktuarin	GuB
		Ersatzmitglieder	
Sozialkommission		Fischli-Hof Eva Maria	SP
Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30). Juni 2021)	Knuchel Nicolas	Die Mitte
Cabletti Hana Datan Dataidant		Martel Petra	GuB
Schläfli Hans Peter, Präsident Fröhlicher Barbara	FdP	Renda-Weber Melanie Tschui Christian	Die Mitte
König Zeltner Cornelia	SP	rschul Christian	parteilos
Mottet Jrene	SVP		
Häni Jean-Pierre, Aktuar	011		
Nussbaum Alfred, Aktuar		Wahlbüro	
Nussbaumer Rita, Aktuarin		Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30.	. Juni 2021)
Ersatzmitglieder		Schibler Joggi Beatrice, Präsidentin	SP
Kuhn Sigrun	FdP	Affolter Reto	GuB
Rüsics Carlo	SVP	Bitzi Katharina	Die Mitte
		Carlin Rodolfo	FdP
Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021)		Mottet Jrene	SVP
Schläfli Hans Peter, Präsident	E-ID	Unold Jäggi Regine	SP Dia Mitta
Fröhlicher Barbara	FdP Die Mitte	Weber Claudia	Die Mitte FdP
Grolimund Daniel Häni Jean-Pierre, Aktuar	Die Mille	Schöni Corinne, Aktuarin	rur
König Zeltner Cornelia	SP	Ersatzmitglieder	
Nussbaumer Rita, Aktuarin	O.	Arn Markus	FdP
,		Bennett Robert	FdP
Ersatzmitglieder		Galantino Marco	Die Mitte
Kuhn Sigrun	FdP	Howald Thomas	SVP
Kurz Michael	SP	Hug Mirjam	SP
Renda-Weber Melanie	Die Mitte	Kurz Michael	SP
		Selva Vasitha	SP
		Vuille Jean-Baptiste	GLP
Umweltschutzkommission) Juni 2024)	Wingeier Manfred	SP
Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30). Juni 2021)	Ordentliche Mitglieder (ab.1. Juli 2021)	
Carlin Rodolfo	FdP	Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021) Affolter Reto, Präsident	GuB
König Zeltner Cornelia, Präsidentin	SP	Bitzi Katharina	Die Mitte
Fischli-Hof Eva Maria	SP	Carlin Rodolfo	FdP
Galantino Marco, Vizepräsident	Die Mitte	Mottet Jrene	SVP
Hug Mirjam, Aktuarin	SP	Schöni Corinne	FdP
Rutz Andreas	Die Mitte	Unold Jäggi Regine	SP
		S	eite 6 von 36

Weber Claudia	Die Mitte	Funktionärinnen und Funktionäre und
Ersatzmitglieder		Delegationen (ab Legislaturbeginn 1. Juli 2021)
Andreoli Jolanda	GuB	
Arn Markus	FdP	
Bütikofer Irene	Die Mitte	Anzeigerverband Bucheggberg-Wasseramt
Hess Monika	SP	Kurz Michael
Howald Thomas	SVP	
Hug Mirjam	SP	Betagtenheim Blumenfeld
Kurz Michael	SP	Kuhn-Hopp
Liechti Christof	SP	Marti Patrick
Maier Belinda	Die Mitte	Landwirtschaftssektor
Stephani Claudia	GuB	Emch Thomas
Wingeier Manfred	SP	Efficit frioritas
Willigeter Warmed	Oi	Friedensrichter
		Frey Peter
		ricy reter
Mandala manaja aja n		Inventurbeamtin
Werkkommission	\ \ \land{\text{lens}! \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	Bisig Fränzi
Ordentliche Mitglieder (1. Januar bis 30). Juni 2021)	2.0.9
- 1 1K - 5 11 11 -	= 15	Kehrichtbeseitigungs AG
Tschui Kurt, Präsident	FdP	Marti Patrick
Marti Patrick	SP	
Nellen Heinz	Die Mitte	Stiftung Kind und Jugend Zuchwil KIJUZU
Rüeger Thomas	FdP	Hug Stephan
Schöni Stephan	FdP	König Zeltner Cornelia
Sieber Roland	SVP	Nussbaum Alfred
Zürcher Peter	SP	Mühlemann Vescovi Tamara
Wiederkehr Peter, Aktuar		Fischli Mirjam
		Lorenzetti Claudio
Ersatzmitglieder		Rüeger-Schaad Elisabeth
Affolter Reto	GuB	
Bennett Robert	FdP	Stiftung Museum Wasseramt Turm in Halten
Kaiser Peter	parteilos	Walter Affolter Patricia
Kurz Michael	SP	
Spiegel Werner	SVP	repla espace Solothurn
Vollenweider Pascal	parteilos	Marti Patrick
Volicii Welder i ascai	partonos	Bennett Karen
Ordentliche Mitglieder (ab 1. Juli 2021)		Heeb Martin
Tschui Kurt, Präsident	FdP	Frey Peter Baumann Peter
•		baumann Peter
Jäggi Philipp	parteilos	SZZ Sportzentrum Zuchwil AG
Kaiser Peter	Die Mitte	Rüeger Thomas
Marti Patrick	SP Dia Mitta	Marti Patrick
Nellen Heinz	Die Mitte	Grolimund Daniel
Rüeger Thomas	FdP	Leiter Abteilung Bau und Planung
Sieber Roland	SVP	Leiter Abteilung Finanzen
Wiederkehr Peter, Aktuar		======================================
		Wasserverband Region Solothurn
Ersatzmitglieder	_	Tschui Kurt
Affolter Reto	GuB	Marti Patrick
Ambühl Gilbert	SP	
Brunner Daniel	SVP	Ortskorrespondentin
Kurz Michael	SP	Vuille Brigit
Liechti Christof	SP	Č
Lochbaum Jens	FdP	Ortsquartiermeister
Rutz Andreas	Die Mitte	Del Frato Romano
Vollenweider Pascal	FdP	
	-	

Feuerwehrstab

Lochbaum Jens Weyeneth Philippe Schärlig Swen Renda David

Zweckverband Emme ZASE

Abwasserregion Solothurn

Baumann Peter Tschui Manfred

Zweckverband Familien, Mütter- und Väterberatung

Nussbaum Alfred Unold Jäggi Regine

Zweckverband Bevölkerungs- und Zivilschutz Kreis Aare Süd

Ambühl Elisabeth Schärlig Swen Lochbaum Jens Mottet Marks

Arbeitsgruppen und Ausschüsse

Arbeitsgruppe ICT

Marti Michael
Marti Patrick
Galantino Maro
Racine Melanie
Ziegler Bruno (beratend)
Hefti Thomas (beratend Schulen)
Kissling Manuel (beratend Schulen)
Schnyder Andrea

Arbeitsgruppe Leistungsvereinbarung Sportzentrum

Marti Michael Finanzen
Marti Patrick SP
Weyeneth Philippe FDP
Rüsics Carlo SVP
Jäggi Urs Direktor SZZ
Tschui Manfred VR SZZ

Marti Patrick GP
Schenk Romana Schule
Unold Jäggi Regine Gemeinderat
Paulsson Gunnar ZIZ
Fredy Nussbaum Soziales Dienste
Mühlemann Vescovi Tamara (beratend)



Foto Christian Tschui, Zuchwil, jaeggitschui.ch

Gemeinderat

Der Gemeinderat hat im Jahr 2021 insgesamt 17 Mal getagt. An den 9 Sitzungen vom 1. Januar bis 30. Juni hat er nebst einer Vielzahl an vorberatenden Geschäften, Berichterstattungen, Informationen und Kenntnisnahmen rund 62 Beschlüsse gefasst.

Ab dem 1. Juli bis 31. Dezember waren es acht Sitzungen mit u.a. 56 Beschlussfassungen.

Mit dem Legislaturwechsel standen zahlreiche Wahl- und Ernennungsgeschäfte auf den Tagesordnungen wie beispielsweise die Validierung der Wahlen vom 25. April 2021, die Bestätigungswahl des Vizegemeindepräsidenten oder die Wahl einer neuen Inventurbeamtin.

Dann wurden auch verschiedene Personalangelegenheiten, Beitragsgesuche, Mitgliedschaften, Reglemente oder Vertragsgeschäfte behandelt.

Nachstehend eine Auswahl an Geschäften:

Gemeindepräsidium

Rücktritte der ordentlichen Gemeinderatsmitglieder Silvio Auderset und Vasitha Selva und Nachrücken von Eva Maria Fischli-Hof

Bestellung von Kommissionen, Wahl von Kommissionsmitgliedern, Funktionärinnen und Funktionären sowie Delegierten

Genehmigung von Mandaten von Angestellten der Einwohnergemeinde Zuchwil

Erteilung von Weisungen an Delegierte

Anpassung Mandatsverträgen

Bilanz der Legislaturziele 2017-2021 und Ausarbeitung von Legislaturziele 2021-2025

Präsentation des Neubauprojektes von Bosch für ihren Hauptsitz in Zuchwil

Verankerung start.integration in den Gemeinden

Abteilung Bau und Planung

Moschee Schulhausstrasse Planauflage; Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften, Genehmigung Mitwirkungsbericht

Benennung der Strassennamen im neuen Riverside-Quartier

Umgebungsplan des Aareplatzes mit ökologischen Ausgleichsmassnahmen

Aufhebung des Gestaltungsplanes Gewerbestrasse/Schützenweg Betonwerk mit Sonderbauvorschriften und Genehmigung der Planauflage

Planauflage Tropfenkreisel

Bleichenbergstrasse; Parkverbot

Mobilitätsquintett - Zwischenbericht und Stellungnahme zur Vernehmlassung

Defibrillatoren - Genehmigung Schutzkonzept und Nachtragskredit

EinwohnerdiensteFinanzen

Controllings Rechnung 2020 und 2021, Genehmigung von Nachtragskrediten und Abrechnungen von Verpflichtungskrediten

Budget und Festsetzung Steuerfuss

IKS Internes Kontrollsystem

Schule

Rücktritt und Wahl der Schulleitung Pisoni

Reglemente für Schularzt und für Schulzahnpflege

Reporting 2017-2021

Rechenschaftsbericht 2020/2021

Pensenplanung Schuljahr 2022/2023

<u>KIJUZU</u>

Motion KIJUZU am Wald

Rücktritt und Wahl im Stiftungsrat KIJUZU

KIJUZU, Neubau Pavillon - Öffentliche Ausschreibung

Finanzierung KIJUZU – Leistungsvereinbarung 2021

Neubau KIJUZU am Wald - Auftragsvergabe

Sportzentrum

Abrechnung Verpflichtungskredit Erneuerung Freibad / Traglufthalle Zusatzkredit

Leistungsvereinbarung 2021 - 2025 Einwohnergemeinde - Sportzentrum

Sondervorlage Kunsteisbahn Ost

Namensgebung «Regiobank Arena» für die Eishalle

Erneuerung Freibad mit Traglufthalle - Genehmigung Bauabrechnung

Gemeindehaus - Sondervorlage Umbau- und Sanierungsarbeiten Westtrakt - Information

Sportzentrum SZZ Zuchwil AG - Sondervorlage Anbau Kunsteisbahn Ost

Budget 2022 und Festsetzung des Steuerfusses

Gemeindeversammlungen

21. Juni 2021, im Sportzentrum, 123 Stimmberechtigte

Postulat Vescovi

Reglement/Konzept Schularzt

Reglement Schulzahnpflege

Feuerwehr; Sondervorlage Autodrehleiter

Sportzentrum Zuchwil; Leistungsvereinbarung 2021-2025

Postulat Marti (KIJUZU am Wald)

Erweiterungsbau KIJUZU

Reglementsanpassung Strombeschaffung

Rechnung 2020

13. Dezember 2021, im Sportzentrum, 99 Stimmberechtigte

Strom, Reglement über den Anschluss an das elektrische Verteilnetz der Gemeinde

Strom, Vergabe Nutzung und Betrieb Niederspannungsverteilnetz der Einwohnergemeinde Zuchwil

Feuerwehr Sold und Entschädigung

Anpassung Entschädigung von Behörden und Kommissionen

Anpassung Dienst - und Gehaltsordnung DGO - Genehmigung

Anpassung Feuerwehrreglement

Wahlen und Abstimmungen

7. März 2021

Eidgenössische Vorlagen

Volksinitiative vom 15. September 2017 «Ja zum Verhüllungsverbot»

abgelehnt mit 1'005 : 920 Stimmen (Stimmbeteiligung: 43,4 %), eidgenössisch angenommen

Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (E-ID-Gesetz, BGEID)

abgelehnt mit 1'141 : 761 Stimmen (Stimmbeteiligung: 43,2 %), eidgenössisch abgelehnt

Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien

angenommen mit 1'008 : 881 Stimmen (Stimmbeteiligung: 43,1 %), eidgenössisch angenommen

Kantonale Wahlen

Kantonsratswahlen der Amtei Bucheggberg-Wasseramt (Stimmbeteiligung: 36,0 %)

25. April 2021

Kantonale Vorlage

Leistung von Akontozahlungen an die Ertragsausfälle 2020 der Solothurner Spitäler und Kliniken aufgrund der Covid-19-Pandemie angenommen mit 952: 327 Stimmen (Stimmbeteiligung: 28,9 %), kantonal angenommen

Kantonale Wahlen

Regierungsrat, 2. Wahlgang (Stimmbeteiligung 28, 14 %)

Kommunale Wahlen

Erneuerungswahl von 11 Mitgliedern des Gemeinderates (Stimmbeteiligung 30,5 %)

Wahl des Gemeindepräsidenten, mit 928 Stimmen gewählt wurde Patrick Marti, SP (Stimmbeteiligung 28,7 %

13. Juni 2021

Eidgenössische Vorlagen

Volksinitiative «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz

abgelehnt mit 1'145 : 965 Stimmen (Stimmbeteiligung: 47 %), eidgenössisch abgelehnt

Volksinitiative «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»

abgelehnt mit 1'141 : 961 Stimmen (Stimmbeteiligung: 47,1 %), eidgenössisch abgelehnt

Bundesgesetz über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidmie (Covid-19-Gesetz) angenommen mit 1'313 : 781 Stimmen (Stimmbeteiligung: 47,0 %), eidgenössisch angenommen

Bundesgesetz über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (CO2-Gesetz) angenommen mit 1'071 : 1'028 Stimmen (Stimmbeteiligung: 47,1 %), eidgenössisch abgelehnt

Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT) angenommen mit 1'212 : 861 Stimmen (Stimmbeteiligung: 46,9 %), eidgenössisch angenommen

Kantonale Vorlage

Neubau des Schwerverkehrskontrollzentrums SVKZ in Oensingen; Bewilligung eines Verpflichtungskredites

angenommen mit 1'391 : 467 Stimmen (Stimmbeteiligung 42,9 %), kantonal angenommen

26. September 2021

Eidgenössische Vorlagen

Volksinitiative vom 2. April 2019 «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern» abgelehnt mit 1'171: 815 Stimmen (Stimmbeteiligung: 45,2 %), eidgenössisch abgelehnt

Änderung vom 18. Dezember 2020 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Ehe für alle) angenommen mit 1'369 : 640 Stimmen; Stimmbeteiligung: 45,6 %), eidgenössisch angenommen

Kantonale Vorlagen

Balsthal, Verkehrsanbindung Thal; Bewilligung eines Verpflichtungskredites angenommen mit 1'046: 777 Stimmen (Stimmbeteiligung: 43,2 %), kantonal angenommen

Volksinitiative «Erweiterung der Gemeindeautonomie betreffend Vergabe des Stimm- und Wahlrechts auf kommunaler Ebene»

abgelehnt mit 1'284 : 576 Stimmen (Stimmbeteiligung: 43,3 %), kantonal abgelehnt

28. November 2021

Eidgenössische Vorlagen

Volksinitiative vom 7. November 2017 «Für eine starke Pflege (Pflegeinitiative)»; angenommen mit 1'733: 862 Stimmen (Stimmbeteiligung: 57,8 %), eidgenössisch angenommen

Volksinitiative vom 26. August 2019 «Bestimmung der Bundesrichterinnen und Bundesrichter im Losverfahren (Justiz-Initiative)»

abgelehnt mit 1'554 : 925 Stimmen (Stimmbeteiligung: 56,8 %), eidgenössisch abgelehnt

Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz) (Härtefälle, Arbeitslosenversicherung, familienergänzende Kinderbetreuung, Kulturschaffende, Veranstaltungen). angenommen mit 1'605: 1'019 Stimmen, Stimmbeteiligung: 58,2 %, eidgenössisch angenommen

Berichte aus den Abteilungen

Bau und Planung

In der Abteilung Bau und Planung konnte die neugeschaffene Stelle eines Projektleiters besetzt werden. Mit der Pensionierung des langjährigen Abteilungsleiters zum Jahresende 2022 und weiteren Mitarbeitenden im Verlauf des Jahres befindet sich die Abteilung in einem Umbruch. Die personellen Nachbesetzungen wurden zeitig geplant und konnten auch bereits geregelt werden, sodass ein nahtloser Übergang erfolgen kann. Die Erfüllung der vielschichtigen Aufgaben und Dienstleistungen werden aufrechterhalten bleiben und der Wissenstransfer ist sichergestellt.

Im Jahr 2021 gab es einige Einspracheverfahren in den verschiedensten Bereichen im Hochbau, die aber durch intensive Verhandlungen erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

Projekte

Sportlerunterkunft Kunsteisbahn Sportzentrum Zuchwil AG SZZ AG

Das für das Sportzentrum existenzielle Projekt, Sportlerunterkunft (Anbau Kunsteisbahn Ost), konnte mit einem engen Kostenrahmen bis zur Genehmigungsreife durch die Gemeindeversammlung geplant werden. Die Umsetzung des Projektes erfolgt im Jahr 2022.

Neubau KIJUZU am Wald

Dem Neubau KIJUZU am Wald konnte Ende 2021 auch das Okay zur Ausführung gegeben werden. Ein Projekt, das einen steinigen Bewilligungsprozess durchlaufen musste, sich jetzt aber auf einem sehr guten und erfreulichen Weg befindet. Der Spatenstich hat 16. März 2022 stattgefunden.

Energiestadt Gold

Die Energiestadt Gold befindet sich weiter auf einem positiven, die Gemeinde Zuchwil befruchtenden Weg. Der Gemeinderat stimmte den Anliegen der Arbeitsgruppe Energiestadt immer mit grossem Mehr zu. Das vom Bundesamt für Energie zusätzliche 7. Thema Klimawandel wurde zur Kenntnis genommen und in den energiepolitischen Massnahmenkatalog aufgenommen. Es sind schon einige, vom Gemeinderat genehmigten Projekte wie «Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden», das «Grün- und Freiflächenkonzept», «Schulweg-

sicherheit» oder das «Konzept elektrische Ladestationen» in der Ausführungsphase.

Kinderfreundliche Gemeinde UNICEF

Die Gemeinde hat dem Antrag der Abteilung Bau und Planung, dass sich die Gemeinde auf den Weg zum Label «kinderfreundliche Gemeinde der **UNICEF**» machen darf, gutgeheissen. Die Leistungsvereinbarung mit dem Kanton ist abgeschlossen, die «Kerngruppe» und die «Projektgruppe Umsetzung» sind gebildet, Standortbestimmung ist abgeschlossen und der Aktionsplan füllt sich mit Projekten.

Hochwasserschutz Emme

Dieses sehr aufwändige Projekt von Bund, Kanton und den fünf Gemeinden Luterbach, Derendingen, Biberist, Gerlafingen und Zuchwil wurde im Jahr 2020/21 abgeschlossen. Der Bruttokredit der Gemeinde Zuchwil von CHF 2.4 Mio. wird voraussichtlich nicht ganz ausgeschöpft. Der Gesamtkredit des Projektes belief sich auf brutto CHF 76 Mio. Die Zuchwil konnte mit diesem Projekt relativ günstig die «Abfalldeponie Rüti» sanieren. Mit dem «Ämmefest» am 15. Mai 2022 wird diesem Projekt die richtige Aufmerksamkeit geschenkt. Das Projekt hat sich beim Hochwasser 2021 schon einer Bewährungsprobe unterziehen müssen und hat diese bestanden.

Abbruch Liegenschaft Asylweg 1

Das Gebäude in der Kernzone Zentrum wurde gänzlich zurückgebaut. Der Zustand des Gebäudes und die massiven Unterhaltskosten liessen eine sinnvolle Sanierung nicht zu. Trotz Brandschutzmassnahmen war das Gebäude stark brandgefährdet. Das Gebäude lag in der Zone für archäologische Fundstellen und musste dementsprechend von der Denkmalpflege untersucht werden. Das Grundstück ist jetzt frei für die Beplanung, es gilt als strategische Reserve der Gemeinde.

Tropfenkreisel

Dieses für die Gemeinde Zuchwil wichtige Verkehrssteuerungsprojekt wurde bis Ende 2021 zur Baureife bearbeitet und konnte dank der guten Zusammenarbeit mit dem kantonalen Amt für Tiefbau und den privaten Grundbesitzerinnen und Grundbesitzern Anfang Mai umgesetzt werden. Die Verkehrsführung auf das übergeordnete Strassennetz und die Möglichkeit der Richtungswechsel sind die Stärken dieses Tropfenkreisels.

Planung

Die Planungskommission Plako setzte sich an 8 (Vorjahr 10) Sitzungen mit Fragen der Raumplanung auseinander. Die Kommission behandelte 24 (Vorjahr 22) Geschäfte, davon wurden 10 (Vorjahr 4) von der Baukommission an die Plako zur Stellungnahme überwiesen, 12 (Vorjahr 5) waren kommunale Geschäfte, zwei betrafen die Ortsplanungsrevision und ein Geschäft war eine kantonale Stellungnahme. Die Hauptthemen waren der Nutzungsplan Amselweg, der Aareplatz mit ökologischen Ausgleichsmassnahmen oder die Planauflage der Moschee Schulhausstrasse. Viele Voranfragen zum Gebiet Ausserfeld (Fachmarkt) mit kantonalem Richtplaneintrag wurden abschlägig beantwortet. Dem Riverside-Areal steht eine Weiterentwicklung bevor. Die Ortsplanrevision ist in einer wichtigen Phase, die Traktanden der Ortsplanung und der Plako werden von einem eingesetzten Ausschuss vorbereitet. Im Grundsatz stellen wir fest, dass die Bearbeitungszeit bei Vernehmlassungen auf Kantonsebene gesetzlich nicht geregelt ist. Die Bearbeitungsdauer ist für Investoren an der oberen zumutbaren Grenze angekommen. Die Beantwortung der vielen Voranfragen ist eine intensive Dienstleistung der Plako, ehe die Planungskosten auf die Gesuchstellerinnen oder Gesuchsteller und Investoren zukommen. Die Geschäfte wurden fachlich auf einem hohen Standard bearbeitet.

Planauflagen

Wir hatten verschiedene Planauflagen wie die Moschee Schulhausstrasse, die Planänderung Amselweg oder der Aareplatz mit ökologischen Ausgleichsmassnahmen.

Peter Baumann, Leiter Abteilung Bau und Planung

Baubewilligungsverfahren

Baukommission

Gegenüber dem Jahr 2020 ergab sich eine geringfügige Veränderung der bearbeiteten Geschäfte:

Anzahl Sitzungen 15 (Vorjahr 14) Bearbeitete Bau-, Neben- und Folgegesuche 160 (Vorjahr 163)

Bedeutende bewilligte Bauvorhaben

- Neubau Kinder- und Jugendzentrum Zuchwil KIJUZU 2, Spatzenweg 27
- Espace Real Estate AG, Solothurn: Sanierung Wohnhäuser Amselweg 7, 9, 11, 13, 15 und 17
- Gidaboll AG, Zürich: Umbau Mehrfamilienhaus Haldenweg 2 und 4
- McDonald's Suisse Development Sàrl, Crissier:
 Erweiterung Betriebsgebäude und Sanierung
 Restaurant, Umgestaltung Umgebung
- Osmani Rahim, Zuchwil: Neubau Waschstrasse mit Bistro, Brückenweg 14
- Swiss Prime Anlagestiftung, Olten: Aufbau zweigeschossiges Bürogebäude, Allmendweg 8 (Riverside)

Wohnungsstatistik

(bereinigt nach den Daten des Bundesamtes für Statistik)

Bewilligte neue Wohnungen 24 (Vorjahr 140)

Fertiggestellte Wohnungen 52 (Vorjahr 103)

Leerwohnungen per 31.12 287 (Vorjahr 323)

Wohnungsbestand per 31.12. 5'070 (Vorjahr 4'951)

Baukostenindex

(Quelle: Zürcher Index der Wohnbaupreise)

April 2021 1'057.7 Punkte (Veränderung zum Vorjahr: + 12.1 %)

April 2020 1'045.6 Punkte

Baulicher Unterhalt Liegenschaften

Schulhäuser

Pisoni: Sanierung Duschanlagen

Zelgli: Fassaden Nord: Ersatz Fenster, Turnhalle 1:

Ersatz Sportbodenbelag

Blumenfeld: Sanierung Duschanlagen

Trakt Ost: Wasserschadensanierungen, Unter- und

Erdgeschoss, Fassade Ost

Unterfeld: Sanierung Duschanlagen Sanierung Grundwasserschaden (infolge Starkregenereignis), gesamtes Unterschoss Friedhof

Sanierung Abdankungshalle und Glockenturm

Romano Del Frate, Bereichsleiter Hochbau

Bauamt

Das Bauamt konnte die ihm übertragenen Aufträge dank effizienter Leistung erfüllen. Mit rund 2'110 Arbeitsstunden fiel wiederum ein grosser Anteil auf die Strassenreinigung und mit 1'835 Stunden auf den Strassenunterhalt. Der Unterhalt und Service von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen war mit rund 977 Arbeitsstunden verbunden. Der Winterdiensteinsatz war mit rund 982 Arbeitsstunden um ca. 370 Stunden höher ausgefallen als im Vorjahr. Für den Unterhalt der öffentlichen Anlagen sind ca. 2'409 Stunden aufgewendet worden. Dies ist eine Abnahme um rund 90 Stunden gegenüber dem Vorjahr. Für die Sammelstellen und zur Bekämpfung des Litterings hat das Bauamt 996 Stunden aufgewendet. Das sind 16 Stunden mehr als im Vorjahr. Durch die Perspektive wurden die Sammelstellen zusätzlich mit rund 280 Stunden gereinigt. Diese Kosten betragen rund CHF 15'800. Für die Schulanlagen hatte das Bauamt rund 45 Stunden aufgewendet. Für die Wasserversorgung sind rund 500 Stunden, ca. 140 Stunden weniger und für die Abwasserentsorgung rund 100 Stunden, das sind ca. 50 Stunden weniger, gegenüber 2020 aufgewendet worden.

Werkkommission

In 5 Sitzungen behandelte die Werkkommission 24 Geschäfte. Die Hauptaufgaben waren Projektgenehmigungen und Arbeitsvergaben.

Die Überarbeitung der Reglemente über die Abgabe elektrischer Energie sowie über das Friedhof- und Bestattungswesen waren wichtige Themen.

Auch die Anpassung der Entschädigung des Pikett (Wasser/Abwasser/EW/Strassen) war ein wichtiges Thema.

Die Werkleitungs- und Belagsarbeiten am Lerchenweg konnten abgeschlossen werden.

Die Arbeiten der neuen Wasserleitung am Schachenweg konnten ebenfalls beendet werden.

Die Kanalsanierungsarbeiten am Haselweg und Kornfeld sind teilweise erfolgt und werden im 2022 beendet.

Energie

2020 belieferte die AEK die Detailabonnenten mit 18'820'512 kWh.

Zur Illustration einige weitere Zahlen der Energielieferungen in kWh des Jahres 2021.

Strassenbeleuchtung 329'204 kWh

Industrie und Gewerbe 13`795'919 kWh

Energiestadt GOLD - Umweltschutzkommission

Die Gemeinde Zuchwil setzt sich für eine Nachhaltige Entwicklung ein. So trägt sie mit Stolz als erste Gemeinde im Kanton Solothurn das Label «Energiestadt Gold». Damit gehört sie zu den Schweizer Städten, welche sich im Energiebereich besonders engagieren.

Die Gemeinde fördert im Rahmen ihrer Möglichkeiten den verantwortungsbewussten Umgang mit Ressourcen und die Reduktion des CO2-Ausstosses – dies in Anlehnung an nationale und kantonale Bestrebungen. Das Leitbild der Gemeinde umfasst eine Reihe von energiepolitischen Zielen, die in einen jährlichen Aktivitätenplan einfliessen.

Wichtige Grundlage für die Erreichung der energiepolitischen Ziele ist die enge Zusammenarbeit von Gemeinderat, Planungskommission, Werkkommission, Baukommission, und der gemeinsam mit der Umweltschutzkommission mit der Umsetzung betrauten Abteilung Bau und Planung.

Die Aktivitäten sind in folgende Zielbereiche gegliedert:

- Kommunikation, Information, Sensibilisierung
- Anlässe
- Bildung
- Mobilität
- Gebäude und Energieversorgung, Betrieb und Unterhalt

Kommunikation, Information, Sensibilisierung

Kommunikationsprojekt Netzwerk Energiestadt Kanton Solothurn

Die Energiestadt GOLD Zuchwil baut die gemeinsame Kommunikation mit dem Netzwerk Energiestadt Kanton Solothurn laufend aus. So wurde unter anderem ein gemeinsamer Webauftritt geschaffen, was diverse Synergien mit sich bringt (www.energiestadt-so.ch).

Medienarbeit

Die Umweltschutzkommission und Energiestadt publizierten laufend Artikel im Zuchler Kurier und in der Solothurner Zeitung, um die Bevölkerung zu informieren und auf umweltrelevante Themen aufmerksam zu machen.

Website & Social Media

Die Bereiche zur Umwelt wurden in diesem Jahr aktualisiert und interessante Links weisen die Bevölkerung auf die wichtigsten umweltrelevanten Themen in Zuchwil hin.

Wichtige Grundlagendokumente werden weiterhin auf dieser Seite publiziert, während die laufende Kommunikation aus den Projekten über die Website des Netzwerks Energiestadt erfolgen soll.

(www.zuchwil.energiestadt-so.ch)

Information Gemeinderat und Dienstleistungszentrum (DLZ)

Energiestadt wird halbjährlich an GR-Sitzungen traktandiert (Informations-Traktandum). Bei Bedarf werden GR-Entscheide vorbereitet und an den Sitzungen verabschiedet.

Die Mitarbeitenden der Verwaltung und die Behörden werden regelmässig über Energiestadt informiert (z.B. Newsletter) und in die Umsetzung miteinbezogen (z.B. Workshop, Teilnahme Bike to Work, Erarbeitung Beschaffungsrichtlinien etc.).

ERFA Netzwerk Energiestadt Kanton Solothurn | Kommunikationsoffensive

Zuchwil ist Mitglied des Netzwerks Energiestadt Kanton Solothurn und trifft sich mit anderen Solothurner Energiestädten und Kantonsvertretern halbjährlich zum Erfahrungsaustausch. Im Jahr 2021 wurde das Projekt «Kommunikationsoffensive der Solothurner Energiestädte» umgesetzt.

Energie- und Umweltberatung

Die Zuchwilerinnen und Zuchwiler haben weiterhin die Möglichkeit, die Gemeinde bei Fragen zu Energie und Umwelt oder im Zusammenhang mit Neubau und Sanierungen telefonisch zu kontaktieren. Aktuelle Broschüren für Bauherrschaften und Privatpersonen liegen zudem in der Eingangshalle auf oder können online angefordert werden.

Ozonmeter

Dank des Ozonmeters an der Hauptstrasse können die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe gemeinsam mit der Umweltschutzkommission der Bevölkerung während den Sommermonaten aufzeigen und thematisieren, wie sich die Ozonwerte in der Luft entsprechend der Temperaturen, Wetterlage und des Schadstoffausstosses und auch mit vermindertem Verkehr aufgrund von Corona verändern.

Klimawandelanpassung | Grün- und Freiflächenkonzept - Umsetzung gestartet

Überdurchschnittlich warme und trockene Sommer werden in naher Zukunft häufiger. Dies kann für Gemeinden zur Herausforderung werden und unter Umständen die Standortattraktivität beeinträchtigen. Grün- und Freiflächen leisten einen wichtigen Beitrag zur Anpassung an zukünftige Herausforderungen, denn sie wirken regulierend. So kann die Standortattraktivität gehalten und im besten Fall erhöht werden. Die Gemeinde hat 2020 ein Konzept verabschiedet und mit der Umsetzung begonnen. Im Jahr 2021 wurde unter anderem eine Bestandsaufnahme und Bewertung aller öffentlichen Flächen vorgenommen, daraus können nun Optimierungsmassnahmen abgeleitet werden. Künftige Aktivitäten werden sich unter anderem auf die Privatgärten und den Zuchwiler Wald konzentrieren.

Anlässe

Hochstamm-Mostverkauf

Zuchwiler Äpfel aus der Gemeinde-Hostet im Unteren Emmenholz werden mithilfe der Schülerinnen und Schüler aus dem Unterfeld jährlich aufgelesen und zu Most verarbeitet. Dieses Jahr konnten ca. 1600 Liter Most aus den Äpfeln

Seite 15 von 36

gewonnen werden. Der von der USK organisierte Mostverkauf lief gut. Es wurden ca. 200 Liter verkauft.

Tag der Natur / Clean-Up-Day

Nach einer Pause aufgrund von Corona durften im Herbst diverse Vereine, Kirchenvertreter, Schulklassen, Familien und Private in den Grünflächen von Zuchwil Littering und Neophyten bekämpfen, Altholzhecken aufzuschichten, Fusswege in den Wäldern freilegen und junge Bäume aufforsten. Beim feinen Risotto mit Covid-Zertifikat im Pfadiheim wärmten sich alle wieder auf und berichteten von ihren guten Taten.

SlowUp Solothurn-Buechibärg | abgesagt aufgrund Covid-19

Aufgrund der Covid-19-Bestimmungen des Bundesrats musste der SlowUp Solothurn-Buechibärg leider abgesagt werden.

Neophyten-Tag

Ein Kern besuchte die Weiterbildung der Repla und organisierte anschliessend den Neophytentag in Zuchwil. An einem sonnigen Tag im Juni wurde eine Gruppe Freiwilliger von Fachexperten in das Thema der wichtigsten invasiven Neophyten in Zuchwil eingeführt. Anschliessend bekämpften sie sowohl den Japanknöterich an allen bekannten Standorten, als auch das Einjährige Berufkraut an drei Standorten. Anschliessend übernahmen drei Gruppen je einen Standort, den sie bis Vegetationsende im Herbst regelmässig bekämpften und damit Japanknöterich im Wurzelreich schwächten. Diese «Patenschaften» werden über mehrere Jahre weitergehen müssen, um einen Erfolg verzeichnen zu können.

Neuzuzügeranlass

Neuen Einwohnern von Zuchwil konnte eine Plattform geboten werden, wo nicht nur unser Abfallkonzept vorgestellt wurde, sondern auch im gegenseitigen Austausch und interessanten Gesprächen Anregungen diskutiert werden konnten.

Bildung und Weiterbildung

Naturerlebnis Wald

Die Waldpädagogin Ursula Fluri bot mit Unterstützung der Umweltschutzkommission 12 Schulund Kindergartenklassen unvergessliche Erlebnisse und Erfahrungen zu ausgewählten Themen im Birchi-Wald. Aufgrund von Corona musste das

Angebot leider zuerst verschoben werden, konnten aber ein paar Monate später alle noch durchgeführt werden

Naturerlebnis Siedlung

Auf dem Blumenrasen beim Spielplatz Zelgli darf die einheimische Flora weiterhin blühen. Der Rasen entwickelt sich laufend weiter und wird von den Kindern und ihren Eltern und den OS-Schulklassen bewundert, entdeckt und beobachtet.

Schulgärten

Die im Schulhaus Blumenfeld und in den zwei Kindergärten Amselweg erstellten Hochbeete wurden weiterhin fleissig genutzt. Die Lehrpersonen konnten bei Bedarf für die Planung auf die Unterstützung einer Gartenfachperson zurückgreifen.

Schulwegumfrage und Umsetzung

Die Abteilung Bau und Planung hat damit begonnen, erste Massnahmen zur Verbesserung der im Rahmen der Schulwegumfrage eruierten Schwachstellen auszuarbeiten.

Umweltunterricht «Abfall und Konsum»

Im Umweltunterricht «Abfall und Konsum» setzen sich die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit einer Umweltlehrperson von Pusch alltagsnah mit ihrem eigenen Konsumverhalten und dessen Auswirkungen auf die Umwelt auseinander. Das Angebot wird von den Zuchwiler Schulen weiterhin rege genutzt. https://www.pusch.ch/fuerschulen/umweltunterricht/abfall-und-konsum/

Walk to School/Bike to School

Mit dem Slogan und dem Infomaterial von Walk to School werben die Unterstufen-Lehrkräfte dafür, dass Kinder vermehrt zu Fuss zur Schule gehen statt mit dem Elterntaxi. Nach der Veloprüfung (4. Klasse) wird wiederum propagiert, dass die Kinder den Schulweg weiterhin zu Fuss oder dann mit dem Velo zurücklegen und auf die Aktion Bike to School hingewiesen.

Clevermobil | aufgrund von Covid-19 nicht durchgeführt

Alle Klassen der Mittelstufe konnten in Zuchwil kostenlos den Mobilitätsunterricht buchen. Das Angebot wurde 2021 aufgrund der Einschränkun-

gen durch Covid-19 jedoch von keiner Klasse wahrgenommen.

Velofahrkurs für Frauen

Nach einem Jahr Covid-bedingter Pause unterstützte Zuchwil Frauen, die am Kurs und am Velotreff von so!mobil das Velofahren lernten. Der Kurs richtet sich an Frauen, die nur schlecht oder gar nicht Velofahren können. Besonders oft sind dabei Migrantinnen betroffen. Das Velo ermöglicht es ihnen, sich einen beträchtlich grösseren Raum für Arbeit und Freizeit zu erschliessen. Viele Teilnehmerinnen sitzen in diesen Kurs zum ersten Mal auf einem Velo. Sie lernen dabei nicht nur, die Balance auf dem Velo zu halten, sondern auch das korrekte Verhalten im Strassenverkehr.

Mobilität

so!mobil

Zuchwil ist Trägerschaftsmitglied des Mobilitätsprogramms «so!mobil». Dieses wird gemeinsam vom Kanton Solothurn und den Solothurner Energiestädten Grenchen, Oensingen, Olten, Solothurn und Zuchwil sowie von PostAuto getragen. Die Trägerschaft trifft sich dreimal pro Jahr zum Erfahrungsaustausch und zur Koordination gemeinsamer Projekte und Kommunikationsmassnahmen.

smart!mobil

In den Jahren 2021/22 fördert Zuchwil das clevere Kombinieren und Teilen von Mobilitätsangeboten. Sei es über Sharing-Oasen, gemeinsame Kommunikation, Veranstaltungen wie Sharing-Märkte, einer Mitfahrplattform oder die verstärkte Nutzung von Lastenvelos.

Mobilitätsmanagement in der Verwaltung In der Verwaltung werden diverse Mobilitätsmassnahmen umgesetzt, darunter das Angebot von E-Bikes inklusive Regenausrüstung, Mobilitätsjackpot, Bike to Work und weitere. Alle Mitarbeitenden der Verwaltung hatten zudem die Möglichkeit, ein vergünstigtes E-Bike zu kaufen. Seither sinken die gefahrenen geschäftsbedingten Autokilometer und es wurden bedeutend mehr Dienstfahrten mit dem Velo zurückgelegt.

Mobilitätsmanagement in Unternehmen Zuchwil fördert aktiv das Mobilitätsmanagement in Unternehmen. Die Gemeinde verlangt im Rahmen des Nutzungsplanverfahrens ein Energie- und Mobilitätskonzept. In den Sonderbauvorschriften werden explizite Aussagen zur Parkierung und Verkehr gemacht. 2020 wurde die Broschüre «Mobilitätsmanagement in Unternehmen» mit dem Angebot einer kostenlosen Inputberatung sowie dem Hinweis auf die Aktion Charge4Work an über 100 Betriebe in Zuchwil versandt.

Collectors - Velohausliefer- und Recyclingdienst «Collectors» ist auch unter dem neuen Dach der «Perspektive» Solothurn weiterhin gut unterwegs. Die Lieferungen und Entsorgungen bewegen sich weiterhin auf hohem Niveau, und konnten von 800 Fahrten im Jahr 2019 auf 1'040 Fahrten im Jahr 2020 gesteigert werden (bester Monat 1'600 Fahrten, im Vorjahr 1'020 Fahrten). 2021 wurden rund 32'500 km (seit Beginn über 132'500 km) zurückgelegt. Belieferte Gemeinden sind Zuchwil, Solothurn, Feldbrunnen, Langendorf, Biberist und Die Collectors-Zentrale Bellach. und Lastenvelos befinden sich bei der Perspektive. www.collectors-so.ch

Mobilitätsset und Mobilitätstipps für Neuzuzügerinnen und Neuzuzügerinnen Alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger erhielten 2021 ein Mobilitätsset mit Gutscheinen und Informationen rund um die Mobilität in der Region Solothurn. Ausserdem erscheinen im Zuchlerkurier regelmässig Tipps zu einer umweltfreundlichen und nachhaltigen Mobilität.

Mobilitätskurse 2021

Wiederum wurden gemeinsam mit der Energiestadt Solothurn die Kurse «mobil sein&bleiben» und «SBB-Mobile» angeboten.

SBB Tageskarten

Die gemeindeeigenen, günstigen SBB Tageskarten sind bei der Bevölkerung weiterhin sehr beliebt.

Gebäude, Energieversorgung, Betrieb und Unterhalt

Förderprogramm GEAK+

Die Gemeinde unterstützt weiterhin Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzer, welche sich einen Überblick über den Zustand der Liegenschaft in Bezug auf Energieeffizienz und erneuerbare Energien verschaffen wollen. Die Erstellung eines GEAK+ (Gebäudeenergieausweis der Kantone) wird mit einem Beitrag von CHF 200.-unterstützt.

Blauer Strom

Die Zuchwiller Bevölkerung und die Unternehmen beziehen weiterhin zu fast 90% nachhaltigen Strom aus Wasserkraft.

Gebäudestandard

Der Gemeinderat hat 2020 den Gebäudestandard 2019 von Energiestadt eingeführt und gehört somit schweizweit auch im Bereich Bau und der Sanierung gemeindeeigener Liegenschaften zu den fortschrittlichsten Gemeinden der Schweiz. Der Gebäudestandard wird nun bei Neubau und Sanierung gemeindeeigener Gebäude angewendet.

Peter Baumann, Energiestadt GOLD Zuchwil Cornelia König Zeltner, Präsidentin Umweltschutzkommission

Abfallwesen

Die Betreuung der Sammelstellen hat wiederum massiv Zeit in Anspruch genommen. Leider wird an verschiedenen Sammelstellen immer wieder unsachgemäss entsorgt. Bei den Sammelstellen konnte mit dem Personal der Perspektive ein Grossteil der Reinigungsarbeiten übernommen werden. Dies hat aber auch finanzielle Auswirkun-

gen. Die Perspektive musste mit rund CHF 15'800.00 entschädigt werden. Die wilden Kehrichtdeponien haben leider nicht abgenommen (Unterführungen, öffentliche Anlagen, Sammelstellen Waldgebiete etc.). In Zuchwil wurden rund 2'579 Tonnen Hauskehricht entsorgt. Dies ergibt pro Kopf (Stichtag 31.12.21 und 9235 Einwohnerinnen und Einwohnern) 279 Kilogramm.

Bei der Grünabfuhr wurden gesamthaft rund 754 Tonnen eingesammelt und der Kompogasanlage Utzenstorf zugeführt. Dies entspricht einer Menge von 81 Kilogramm pro Einwohnerin und Einwohner. Beim Altpapier und Karton ergibt dies eine Menge von rund 42 Kilogramm pro Einwohnerin und Einwohner. Das Altpapier wird der APS Altpapierservice Schweiz in Utzenstorf geliefert. Der Karton wird der Neuenschwander AG in Lohn-Ammannsegg zugeführt. Eingesammelt wird es mit der Reusser Transport AG.

Wasserversorgung

Im Betriebsjahr 2021 wurden im Hauptpumpwerk Widi 488`147 m3 und vom PW Aarmatt 594`496 m3 Trinkwasser gefördert. Dies ergibt eine Totalmenge von 1'082'643 m3. Es war das zehnte Betriebsjahr zusammen mit dem WARESO (Wasserverbund Region Solothurn AG). Dies entspricht einem Verbrauch pro Kopf und Tag im Mittel von 321 Liter inkl. Industrie. Ohne Industrie sind dies 185 Liter pro Kopf und Tag im Mittel.

Es sind 9 chemische und 4 bakteriologische Trinkwasseruntersuchungen durchgeführt worden. Die Probleme mit dem Chlorothalonil sind mit den chemischen Trinkwasseruntersuchungen kontrolliert worden. Das Trinkwasser kann nach Aussagen des Kantonschemikers bedenkenlos konsumiert werden.

Der Wasserpreis beträgt Fr. 1.50 pro m³.

Thomas Mühlemann, Bereichsleiter Tiefbau

Abfallart	2021	2020	Veränderung
Hauskehricht Grünabfuhr	2'579 T 755 T	2'537 T 772 T	+ 1.65 % - 2.20 %
Altglas	197 T	196 T	+ 0.51 %
Weissblech/Alu	13 T	13 T	0.00 %
Alteisen	28 T	35 T	- 20.00 %
Altöl	1`989 Kg	2'156 Kg.	- 7.74 %
Altpapier	235.1 T	258 T	- 8.87 %
Karton	152.14 T	159 T	- 4.31 %
Kunststoff ohne PET	5'555 Kg.	5`780 Kg.	- 3.89 %

EinwohnerdiensteFinanzen

Veranlagung

Abgabetermin der «Steuererklärung 2020» war der 31. März 2021. Gemäss Kontrolle waren am Stichtag, 31. Dezember 2020, in Zuchwil 5'550 steuerpflichtige natürliche Personen im Register eingetragen. Der Einzug und das Mahnwesen der Steuererklärungen werden direkt vom Kanton durchgeführt.

Steuergrundlagen

Die Grundlage für das Steuerjahr 2021 bildet die Steuererklärung 2021, welche aber erst im Jahre 2022 ausgefüllt werden muss. Alle Steuerpflichtigen, die am 31.12. in Zuchwil angemeldet sind, sind für dieses Steuerjahr auch in Zuchwil für das ganze Jahr steuerpflichtig. Es bestehen keine pro rata Rechnungen. Neuzuzügerinnen und Neuzüger müssen für das ganze Jahr in Zuchwil Steuern zahlen und Wegzügerinnen und Wegzüger für das ganze Jahr in der Wohngemeinde, in der sie sich am 31.12. befinden. Ausnahmen gibt es nur bei Zivilstandsänderungen, wie z.B. Tod und Wegzug ins Ausland.

Steuerertrag

Durch die Gegenwartsbesteuerung ist der Steuerertrag schwierig zu ermitteln. Die Basis für die Veranlagung des Steuerjahres 2021 wird erst im Folgejahr ausgefüllt. Damit wir trotz dieser Umstände einen Steuerertrag ausweisen können, gehen wir wie folgt vor:

Wir weisen unter dem Konto 9100.4000.00 «Steuerertrag natürlicher Personen» den Vorbezug, welchen wir im März in Rechnung gestellt haben plus nachfolgende provisorischen Rechnungen, wie Zuzüger und andere Mutationen aus. Auf dem Konto 9100.4000.10 "Nachtaxationen der Vorjahre" erscheint dann das Resultat aus den definitiven Rechnungen der Vorjahre.

Bei den juristischen Personen sind gute Beziehungen vorhanden und wir erhalten somit verlässliche Informationen, wie der Steuerertrag zu beurteilen ist. Gemäss den realisierten Nachtaxationen wird bei den Vorbezügen das Vorsichtsprinzip angewendet. Im Übrigen gilt dasselbe wie bei den natürlichen Personen.

Die Steuern der natürlichen Personen weisen einen Ertrag von CHF 22'989'484.20 aus und liegen ca. CHF 1.3 Mio. über Budget. Hierbei haben zusätzlich die Quellensteuer und die Vermögengewinnsteuern (Grundstückgewinnsteuer / Sondersteuern) zum Erfolg beigetragen.

Wir habe dieses Jahr erneut hohe Abschreibungen von CHF 476'644.30 verbucht (Budget CHF 515'000.--).

Die juristischen Personen schliessen mit CHF 6'448'882.75 Mio. dank der Steuern der Vorjahre nur CHF 0.5 Mio. unter Budget ab.

Die Schulden sind von CHF 33 Mio. auf CHF 32 Mio. gesunken. Trotzdem musste auf Ende Jahr um die kurzfristige Liquidität sicherzustellen, weitere CHF 6 Mio. als kurzfristiges Darlehen aufgenommen werden.

Dank des STAF-Härtefallausgleichs vom Kanton von CHF 2.889 Mio. und der Neubewertung des Finanzvermögens von CHF 2.641 Mio. hat die Einwohnergemeinde einen Ertragsüberschuss von CHF 5.731 Mio. realisiert.

Wir sind weiterhin auf gute Abschlüsse angewiesen, damit die Schulden von CHF 32 Mio. abgebaut werden können.

Weiter müssen wir unsere Ziele der Kennzahlen erreichen und einen ausgeglichenen Finanzhaushalt inkl. Schuldenabbau ausweisen.

Michael Marti, Leiter Abteilung EinwohnerdiensteFinanzen

Bevölkerungsstatistik

Einwohnerinnen und Einwohner am 31. Dezember 2020	9'101	
Schweizerinnen und Schweizer	5'050	55.49 %
Ausländerinnen und Ausländer	4'051	44.51 %

Bevölkerungszunahme 2021

Einwohnerinnen und Einwohner am 31. Dezember 2021	9'235	
Schweizerinnen und Schweizer	5'128	55.53 %
Ausländerinnen und Ausländer	4'107	44.47 %
Weiblich	4'605	49.87 %
Männlich	4'630	50.13 %

Ausländerinnen und Ausländer nach Nationen

Italien	585
Türkei	442
Serbien	361
Kosovo	313
Deutschland	300

Sri Lanka	232
Nordmazedonien	192
Portugal	181
Kroatien	151
weitere 82 Nationen	1'3

134

Bürgerrecht

Zuchwiler-Bürgerinnen und Bürger	585
übrige Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger	4'543
Ausländerinnen und Ausländer aus 91 Nationen	4'107
	9'235

Altersstruktur

Aileissiiukiu	_	
0 – 9		941
10 – 19		757
20 – 29		1'295
30 – 39		1'520
40 – 49		1'183
50 – 59		1'299
60 – 69		1'019
70 – 79		739
80 – 89		391
90 – 99		89
100		2
		9'235

Bewegungen nach Ereignis

Zuzüge	827
Niederlassungsbegründungen	3
Wegzüge	695
Umzüge innerhalb der Gemeinde	663
Einbürgerungen von Ausländerinnen und Ausländer	44
Konfessionswechsel	116
Eheschliessungen	91
Scheidungen	37

<u>Geburten</u>

Schweizerinnen und Schweizer	48
Ausländerinnen und Ausländer	49
	97

<u>Todesfälle</u>

Schweizerinnen und Schweizer	74
Ausländerinnen und Ausländer	11
	85

Konfession

römisch-katholisch	2'040
reformiert	1'423
christkatholisch	26
übrige	5'746
	9'235

Zivilstand

ledig	4'181
verheiratet	3'716
eingetragene Partnerschaften	8
verwitwet	434
geschieden	893
aufgelöste Partnerschaften	3
	9235

Seite 20 von 36

Soziale Dienste

Die Sozialen Dienste Zuchwil-Luterbach sind für die sozialen Anliegen, genauer für die wirtschaftliche Sozialhilfe, die Führung und Abklärung von Beistandsmandaten im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB und für die Führung der AHV-Zweigstelle für die Bevölkerung von Zuchwil und Luterbach zuständig. Wir sind aber auch vertreten in der Väter- und Mütterberatung sowie in der Familienberatungsstelle Bucheggberg-Wasseramt, die die freiwillige Sozialhilfe und Beratung für alle Teile der Bevölkerung kostenlos anbietet. Ebenso sind wir in der Schulsozialarbeit mit dabei. Ein weiter Arbeitsbereich der in den nächsten Jahren immer aktueller wird, ist die Integration. Hier hat der Kanton Solothurn ein sehr ambitioniertes Programm erarbeitet, dass in den nächsten Jahren nun umgesetzt werden will.

Das Jahr 2021 fordert auch von uns - wie allen Teilen der Verwaltung und Bevölkerung - einiges ab. So konnten wir unsere Klientinnen und Klienten in der Beistandschaft über längere Zeit kaum persönlich besuchen, da viele Institutionen keine persönlichen Kontakte zuliessen. Ebenso waren die persönlichen Besuche aller Klientinnen und Klienten bei uns im Dienstleistungszentrum in Zuchwil vielfach eingeschränkt oder sogar unmöglich. Einzelnen fiel es schwer, die Anliegen mit uns am Telefon zu regeln. Ebenso kam es zu Verzögerungen bei manchen Angelegenheiten, da die angeordneten Massnahmen für die Gesundheit in der täglichen Arbeit mir der Bevölkerung hin und wieder hinderlich waren.

Die Auswirkungen von Corona waren aber auch in unserer Arbeit direkt spürbar. So kam es nicht zum erwarteten Anstieg der Dossiers im Rahmen der Sozialhilfe. Dies dank der verschiedenen Hilfen von Bund und Kanton aber auch der weiterhin guten Lage auf dem Arbeitsmarkt. Wir waren aber immer aktiv in der Beratung tätig und die meisten sich vermeintlich anbahnenden neuen Fälle konnten so vernetzt werden, dass es die Sozialhilfe nicht benötigte. Wo man die Auswirkungen sehr merkte sind Bereich der sozialpädagogischen Familienbegleitungen sowie bei den notwendigen Platzierungen von Jugendlichen ausserhalb des eigenen Haushaltes.

Trotz der vielen Massnahmen zum Schutz der Besucherinnen und Besucher aber auch der Mitarbeitenden liess es sich leider nicht verhindern, dass auch immer wieder Mitarbeitende in Quarantäne oder sogar Isolation mussten. Bereits zum zweiten Mal wurde die Seniorenfahrt ebenfalls ein

Opfer von Corona. Ein beliebter Anlass der zum Treffpunkt der Seniorinnen und Senioren wurde und immer wieder viele Gespräche in einem anderen und lockeren Rahmen als am Schalter ergab.

Innerhalb der Abteilung gab es Pensionierungen und so trafen die Einen oder Anderen beim nächsten Besuch eine neue zuständige Person an.

Fredy Nussbaum, Leiter Soziale Dienste Zuchwil-Luterbach

Schulen

Das Schuljahr war wie das Jahr zuvor geprägt durch die Corona-Krise. Laufend mussten Schülerinnen und Schüler in Quarantäne oder Isolation, ganze Klassen zuhause bleiben und - wo möglich (ab der 5. Klasse oder auch früher) - ein Fernunterricht aufgebaut werden. Trotz Corona wurde weiter an der Schulentwicklung gearbeitet.

So wurde die Analyse im Fach Französisch vorangetrieben und die Schulleitungskonferenz kam zum Schluss, künftig Lehrpersonen aus der französischen Schweiz für alle Französisch-Lektionen im Bereich der Primarschulen anzustellen. Dies wird im Schuljahr 2021/22 mit zwei Lehrpersonen umgesetzt. Ebenso gelangte man mit dem Antrag für die Einführung von Schulsozialarbeit vor den Gemeinderat. Auch in diesem Bereich ist es auf dieses Schuljahr hin gut angelaufen und im nächsten Schuljahr wird die Schulsozialarbeit mit einer ersten Rückmeldung vor die Behörden treten. Nebst dem seit Jahren hohen Stellenwert, den wir der Musik einräumen, wurde auch dem Theater der nötige Raum gegeben. So haben alle Kinder bis zur Klasse mindestens in einem Semester Theaterunterricht. Zudem wurden Frei- und Ferienkurse in Theater angeboten.

Die Aufgabenbetreuung wurde im letzten Schuljahr evaluiert und mit der Reduktion der Aufgabenmenge (kantonaler Beschluss) ist man zum Schluss gekommen, diese Dienstleistung nicht mehr anzubieten.

Im Bereich der Lehrplan 21 relevanten Weiterbildung konnte der Bereich der kompetenzorientierten Beurteilung (seit 2019 Thema) in meist digitalen Gefässen weiter betrieben werden. Dies eröffnete den Schulen Zuchwil neue Sichtweisen, wie gemeinsame Weiterbildung mit über 100 Lehrpersonen durchaus auch digital gut funktionieren kann.

Informatik

Die Corona-Krise konnte nicht zuletzt dank der guten Infrastruktur der Informatik gut gemeistert werden. Im Bereich des Kindergartens, der 1./2. Klassen, sowie 3./4. Klassen, wo noch kein 1:1 Computing gab, war der Fernunterricht nach wie vor nicht zufriedenstellend. Hier wird sich die Schule Gedanken machen und diese in ein erweitertes Medienkonzept einfliessen lassen.

Die Coronakrise hatte auch positiven Effekt auf die Schule: Viele Lehrpersonen haben die Vorteile der Digitalisierung erkannt. Die Schule ist heute eine kantonal anerkannte IT-Profilschule.

Im Mai und Juni wurde die erste interne Schulevaluation (ISE) an unseren Schulen durchgeführt. Die ISE ist Bestandteil des Rahmenkonzepts Qualitäts-Management der Volksschulen des Kantons Solothurn. Sie hat zum Ziel, einen Ausschnitt aus dem Schulgeschehen, in diesem Fall die informatische Bildung, näher zu beleuchten. Ausserdem soll sie herausfinden, was gut läuft, wo es Optimierungen geben könnte, wo Verbesserungsbedarf besteht und wo sich neue Entwicklungsinhalte ergeben. Die aus der Auswertung gewonnenen Erkenntnisse fliessen in das neue Medienkonzept ein.

Alle Befragten sind der Ansicht, dass sich die Integration von digitalen Medien lohnt und den Unterricht positiv beeinflusst. Die Lehrpersonen bescheinigen mit ihren Aussagen, dass sich die Schulen Zuchwil auf dem richtigen Weg durch den Umwandlungsprozess befindet. Der Gemeinde liegt zur ISE ein detaillierter Schlussbericht vor.

Dank der Umsetzung der neuen Eltern-Kommunikationsplattform «Push-Push» konnten die Eltern effizient und einfach über allfällige Änderungen und Massnahmen im Schulbetrieb informiert werden. Nicht nur Lehrpersonen und die Schulführung schätzten diesen unkomplizierten Weg der Kommunikation mit den Eltern.

Musikschule

Das Schuljahr 2020/21 konnte mit ähnlich hohen Schülerzahlen wie im Schuljahr zuvor in Angriff genommen werden.

Ein erstes Highlight für die Schüler des Jugendorchesters (JOZ) war sicherlich der Beitrag bei "Mini Schwiiz, dini Schwiiz' im wunderschönen Schaugarten des Gartencenters Wyss, welcher im September für die Ausstrahlung im Juni aufgezeichnet wurde.

Nach den Herbstferien mussten dann leider zahlreiche Veranstaltungen der Musikschule abgesagt werden, da keine Konzerte mehr mit Publikum stattfinden konnten.

Das Angebot der Musikschule musste auf Grund der immer schärfer werdenden Massnahmen nicht eingeschränkt werden. Einzig der Chor musste einige Probe streichen, resp. konnte teilweise nur in kleineren Gruppen zusammen singen.

Alles in allem ist die Musikschule gut durch den Corona-Winter gekommen. In den Frühlingsferien konnten die Musikschultage wieder durchgeführt werden. Zwar nicht so wie gewohnt und mit strengem Schutzkonzept, aber trotzdem haben sich über 50 Kinder angemeldet und die Durchführung war ein Erfolg. Der Höhepunkt war die Live-Übertragung des Abschlusskonzertes übers Internet. Gegen Ende des Schuljahres konnten dann noch diverse Schülerkonzerte stattfinden.

Bei den Anmeldungen setzt sich der Trend fort, dass Blechblasinstrumente zugunsten der Tasteninstrumente (kantonaler Trend) an Boden verlieren.

Ebenfalls ein Erfolg in diesem Schuljahr waren die regionalen Stufentest, welche zum zweiten Mal in dieser Form durchgeführt wurden. Bei den Stufentest können Musikschülerinnen und -schüler vor einer kleinen Jury einen Test ablegen, bestehend aus Instrumentalvorspiel und Theorie. Diese Tests sind freiwillig und werden von den Musikschulen des Wasseramts und der Stadt Solothurn gemeinsam durchgeführt. Aus Zuchwil waren 10 von gesamthaft 70 Musikschülerinnen und -schüler mit dabei und einige Lehrpersonen in der Jury. Durchführungsorte waren Zuchwil und Luterbach. Diese Stufentests sind ein weiterer Meilenstein der regionalen Zusammenarbeit der Musikschulen. Die Zusammenarbeit soll künftig fortgesetzt und ausgebaut werden, denn die positiven Auswirkungen sind in der Arbeit der Musikschule spür- und hörbar.

9. Klässler verlassen die Schule

Die Lehrstellensuche gestaltete sich im letzten Schuljahr infolge Corona erneut nicht einfach. Im Frühling konnten die Schülerinnen und Schüler mit dem Projekt «Lehrstellencoaching und -vermittlung» einsteigen. Die Jugendlichen ohne Lehrstelle wurden von Vertretern aus der Wirtschaft unterstützt. Diese kennen die Berufsbildung und die

Gegebenheiten des Kanton Solothurn sehr gut. Das zusätzliche Netzwerk verhalf einigen Schülerinnen und Schülern zu einer Lehrstelle. Anfangs Juli verabschiedeten wir uns von 57 Jugendlichen, welche ihre obligatorische Schulzeit beendeten und in eine neue Lebensphase übertraten. Nachfolgend eine Übersicht:

Total 57 Schulabgänger, davon:

06	Fachmittelschule/Gymnasium

- 10 BVJ Olten /Integrationsjahr Solothurn
- 03 Berufseinführungspraktikum/Vorkurs
- 02 Startpunkt Wallierhof Riedholz
- 36 Lehre (34 EFZ, 2 EBA)

Die austretenden Schülerinnen und Schüler werden im Mai/Juni 2022 von der Oberstufe erneut eingeladen, wo sie nach einem Apéro und dem Besuch der Projektpräsentationen der künftigen 9. Klässler/innen über ihre Erfahrungen während des ersten Lehrjahres berichtigen können. Diese Informationen dienen der Schule, um sich den Gegebenheiten im Beruf stetig anzupassen.

Stephan Hug, Schuldirektor, Leiter Abteilung Schule

Spitex

Die Sicherstellung der ambulanten Pflege ist eine gesetzliche Aufgabe der Einwohnergemeinden. Der Kanton formuliert an Hand der Vorgaben für die Betriebsbewilligung und dem Musterleistungsvertrag die Aufgaben und Inhalte, die der ambulante Pflegedienst quantitativ und qualitativ erbringen muss. Die Details sind im Leistungsauftrag zwischen der Abteilung Spitex-Dienste und der Einwohner Gemeinde Zuchwil geregelt. Die Spitex-Dienste Zuchwil erbringen entsprechend den kantonalen Vorgaben und dem Leistungsvertrag ihre Dienstleistungsstunden an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden im Tag. Alle pflegerischen und hauswirtschaftlichen Einsatzstunden sind ärztlich verordnet. Die pflegerischen Einsatzstunden sind Pflichtleistungen der obligatorischen Krankenversicherung. Die Spitex-Dienste betreuen Menschen in jedem Lebensalter mit akuten oder chronischen, somatischen oder psychischen Erkrankungen, nach Unfällen, Geburten oder in der Rekonvaleszenz. Die Begleitung von Menschen am Lebensende ist eine Kernkompetenz der Spitex-Dienste Zuchwil.

Im 2021 haben die Spitex-Dienste 28'837 Einsatzstunden erbracht, 219 Stunden mehr als 2020. Dabei blieben die Pflegestunden fast identisch gegenüber 2020, die hauswirtschaftlichen Dienstleistungsstunden nahmen jedoch um 220 Stunden zu. Wir haben also 2/3 der Coronaeinbussen, die wir 2020 im hauswirtschaftlichen Bereich erlitten haben wieder aufgeholt.

Corona beschäftige uns auch im 2021. Die Materialkosten blieben auf Grund der Massnahmen (Maskenpflicht und häufige Oberflächendesinfektion) unverändert hoch. Hohe Personalaufwände entstanden für die Desinfektionsmassnahmen, die Materialbewirtschaftung, sowie die kantonal verfügte Testung für das Personal. Quarantäne- und Isolationsvorgaben führten zu Personalausfällen. Durch den engagierten hohen Einsatz der Mitarbeitenden war die Versorgungssicherheit der Patientinnen und Patienten gewährleistet und wir konnten die Patientinnen und Patienten jederzeit im vereinbarten und ärztlich verordneten Umfang pflegen und unterstützen.

Durch den hohen Ausbaustandard der Spitex-Dienste Zuchwil befanden sich per 31.12.21 nur 12.4 % der Einwohnerinnen und Einwohner von Zuchwil in einer Langzeitinstitution. Der kantonale Durchschnitt dieser Zahl lag am 31.12.2020 bei 14.9 %, im schweizerischen Durchschnitt gar bei 19,1 %, also deutlich höher. (Die Zahlen vom 31.12.2021 sind noch nicht bekannt).

Wir betreuten dieses Jahr 285 Patientinnen und Patienten. 185 Frauen und 100 Männer. 74 Personen waren unter 65-jährig, 85 Personen zwischen 65 und 79-jährig, 126 Personen waren 80-jährig und älter. 93 Personen benötigten sowohl pflegerische Leistungen, wie auch Unterstützung in hauswirtschaftlichen Arbeiten.

Die Spitex-Dienste zählten am 31.12.2021 46 Mitarbeitende, 2 Personen weniger als ein Jahr zuvor. Die Stellenprozente beliefen sich auf 2'775 % und waren damit um 280 % tiefer als im Jahr 2020. Wir beschäftigten eine Lernende. Am 31.12.2021 hatten wir drei offene Stellen. Die Besetzung der Pflegestellen ist eine grosse Herausforderung, da der Markt für Pflegepersonal ausgetrocknet ist und die Personalrekrutierung darum stark erschwert. Da die Spitex-Dienste entsprechend dem Leistungsauftrag eine Aufnahmepflicht für alle Einwohner und Einwohnerinnen haben, welche ambulante Pflege

und hauswirtschaftliche Leistungen benötigen, ist der Arbeitsdruck für das Spitexpersonal konstant hoch.

Das Budget 2021 konnten wir deutlich unterschreiten (rund CHF 220'000), indem die Einnahmen um rund CHF 40'000 höher ausfielen als budgetiert und der Aufwand um rund CHF 180'000 unterschritten wurde. Der tiefere Aufwand ergab sich bei den Lohnkosten, da wir nicht alle Stellen nahtlos wiederbesetzen konnten, die frei wurden. Die Kostendeckung inklusive Investitionen (Einrichtung neue Büroräumlichkeiten im 1. Stock) und Mehraufwände für die Coronamassnahmen betrug 63.1%.

Nach wie vor gut genutzt wurden unsere zusätzlichen Dienstleistungen. Wir führen ein Krankenmobilienlager. Täglich von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr können Einwohnerinnen und Einwohner von Zuchwil benötigte Hilfsmittel bei uns ausmieten. Während den Büroöffnungszeiten besteht die Gelegenheit sich über unsere eigenen Dienstleistungen und Angebote die wir vermitteln, zu erkundigen. Wir sind in der Einwohnergemeinde somit die niederschwellige Anlaufstelle für Fragen rund um das Alter, Gesundheit und Krankheit, Koordination und Vermittlung der ambulanten Pflege, Betreuung und Beratung.

Wir bieten Patientinnen und Patienten, welche keine private Fusspflege mehr aufsuchen können, Fusspflege zu Hause an. Ebenso führen wir für alle Einwohnerinnen und Einwohner von Zuchwil jeden Mittwoch die Blutdruckmessung durch. Diese findet von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt und kann ohne Voranmeldung besucht werden. Am 31.12.2021 hatten wir 10 Pikett Notruf Abonnemente abgeschlossen. Der Pikett Notruf ist ein Angebot für alle Einwohnerinnen und Einwohner; diese haben mit diesem Abonnement die Möglichkeit, beim SRK Notruf die Spitextelefonnummer zu hinterlegen. Dies wird von Einwohnerinnen und Einwohnern geschätzt, welche keine Angehörigen in der Nähe haben. Der präventive Hausbesuch, finanziert aus dem Spitexfonds, erfreute im Berichtsjahr 23 Einwohnerinnen und Einwohner, welche 90-jährig oder älter waren und noch ohne Spitexunterstützung zu Hause wohnten.

Im Wissen darum, dass die ambulante Pflege und Betreuung stets an Bedeutung gewinnt, da die Mehrheit der Menschen ihren Lebensabend zu Hause verbringen möchten, erarbeiteten die Mitarbeitenden der Spitex-Dienste im 2021 die neue Vision, welche uns die nächsten Jahre leiten soll:

Wir sind die Spezialistin für das Leben zu Hause.

Patricia Häberli, Leiterin Abteilung Spitex

Friedensrichteramt

Strafrecht Kennzahlen Im Jahre 2021 erhielt der Friedensrichter 89 Verzeigungen.

Daraus resultierten

- 14 Strafbefehle wegen Widerhandlungen gegen das Abfallreglement,
- 7 Strafbefehle wegen Verletzungen der Meldepflicht bei der Einwohnerkontrolle und 68 Strafbefehle wegen Nichtbefolgen eines Aufgebotes zur Aushebung durch die Feuerwehr.
- Bei 9 Verzeigungen wurde eine Nichtanhandnahmeverfügung erlassen: 8 bei Feuerwehr wegen Wegzug der Angeklagten und daraus folgernd keiner Aushebungspflicht sowie 1 beim Abfallreglement wegen klarem Verdacht auf Diebesgut.
- 11 Strafbefehle (von 89) mussten durch die Polizei zugestellt werden, weil die eingeschriebenen Briefe von den Angeschuldigten bei der Post nicht abgeholt wurden.
- In einem Fall war der Adressat nicht mehr auffindbar, so dass eine polizeiliche Ausschreibung gestartet wurde.
- In 12 Fällen (7 Feuerwehr, 5 Abfallreglement) führten Einsprachen nach Abklärungen und Anhörungen aus verschiedenen Gründen zur Einstellung der Strafverfahren. Der häufigste Grund war, dass es sich beim Entsorgungsgut um Diebesgut handelte.
- 65 Strafbefehle aus dem Jahr 2021 wurden rechtskräftig.
- 3 Strafbefehle sind noch offen (Abklärung bis ins 2022, sowie Ausschreibung)
- 86 Verfahren konnten abgeschlossen werden.

Zivilrecht

Der Friedensrichter erhielt im Jahr 2021 2 Schlichtungsanträge.

- Bei einem Antrag konnte eine Schlichtungsverhandlung durchgeführt werden, welche inkl. Nachverhandlung zu keinem Vergleich führte und wo deshalb eine Klagebewilligung ausgestellt wurde.
- Ein Schlichtungsgesuch mussten wegen Nicht-Zuständigkeit abgewiesen werden.
- In vier weiteren Fällen wurden Anfragen zu Schlichtungen vorbesprochen aber nachher keine Schlichtungen beantragt.

In einigen Fällen gab der Friedensrichter Ratsuchenden telefonisch Auskunft und/oder verwies sie an die zuständige Stelle.

Peter Frey, Friedensrichter

Inventuramt

	2021	2020
Todesfälle	86	106
Inventare	55	82
Vermögenslosigkeiten	31	24

Fränzi Bisig, Inventurbeamtin

Friedhofwesen

	2021	2020
Bestattungen in Zuchwil	58	62
Verstorbene in Zuchwil	85	108
Auswärtige in Zuchwil bestattet	31	24
Verstorbene nicht in Zuchwil bestattet	28	47

Für die Bestattungen wurden folgende Grabarten gewählt:

Erdbestattung in neuem Sargreihengrab	4	5
Urnenbestattung in bestehendem Sargreihengrab	1	1
Urnenbestattung in neuem Urnenreihengrab	4	3
Urnenbestattung in bestehendem Urnenreihengrab	2	1
Urnenbestattung in neuem Bodenplatten- oder Nischengrab	8	9
Urnenbestattung in bestehendem Bodenplatten- oder Nischengrab	5	4
Erdbestattung in neuem Familiengrab	2	2
Bestattung in bestehendem Familiengrab	0	3
Bestattung im Gemeinschaftsgrab	32	34

Quartieramt

In den gemeindeeigenen Unterkünften wurden folgende Einquartierungen registriert:

Militärische Einquartierungen Truppenunterkunft: 4 Einquartierungen 2'736 Übernachtungen

Zivilschutzunterkunft "Asylweg" keine Einquartierungen

Zivile Einquartierungen
Truppenunterkunft: keine Einquartierung
Zivilschutzunterkunft "Asylweg":
keine Einquartierung

Feuerwehr

Mannschaftsbestand

	1. Januar 2021	1. Januar 2022	Veränderung
Offiziere	7	8	+1
Höhere Unteroffiziere	2	7	+5
Unteroffiziere	14	10	4
Gefreite	8	6	-2
Soldaten	43	41	-2
Total	74	72	-2

Mutationen

Eintritte	1. Januar 2022	Austritte	31. Dezember 2021
Neueinteilungen / Aushebung	15	Erreichen der Altersgrenze	0
		Wegzug	6
Eintritte im Laufe des Jahres	2021	Gesundheitliche, berufliche oder andere Gründe und Ausschlüsse	13
Zuzüge / freiwillig gemeldet	2		

Den ausgetretenen und weggezogenen Angehörigen der Feuerwehr (AdF) danken wir für den teilweise langjährigen und wertvollen Dienst für die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde bestens und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Um den Bestand aufrecht zu erhalten, investierte die Feuerwehrkommission viel Energie in die Mitgliedergewinnung und veranstaltete Rekrutierungen für Jahrgänger und Zuzüger. Anlässlich von insgesamt drei Rekrutierungen konnten

15 Freiwillige zur Leistung des aktiven Feuerwehrdienstes gewonnen werden. Der Bestand per 1. Januar 2022 beträgt somit 72 Feuerwehrangehörige und erfüllt somit den Sollbestand von 70 (+10%). Selbstver-ständlich sind neue Mitglieder in der Feuerwehr jederzeit willkommen.

Kurswesen (Aus- und Weiterbildung)

Teilnehmer	Dauer	Kurs	Kursort
2	3	41/21/1/Einsatzleiter II	ifa
2	3	40c/21/2/Offizier / Einsatzleiter	ifa
2	3	40b/21/2/Offizier / Einsatzleiter	ifa
2	3	40a/21/1/Offizier / Einsatzleiter	ifa
2	5	30/21/1/Gruppenführer	ifa
2	1	29-S2/21/3/UVA Basiskurs Strasse, Teil 2	ifa
2	2	29-S1/21/2/UVA Basiskurs Strasse, Teil 1	ifa
2	2	28/21/1/Sonderaufgabe PbU	ifa
3	2	23/21/2/ABC	ifa
1	2	22/21/2/Atemschutz	ifa
1	2	21/21/6/Techn. Hilfeleistung	ifa
1	2	21/21/4/Techn. Hilfeleistung	ifa
3	2	21/21/1/Techn. Hilfeleistung	ifa
4	2	20/21/1/Feuerwehr	Grenchen
3	2	12/21/8/Atemschutz	ifa
1	2	12/21/6/Atemschutz	ifa
3	2	10/21/7/Feuerwehr	ifa
1	2	10/21/6/Feuerwehr	ifa
3	2	10/21/5/Feuerwehr	ifa
4	2	10/21/3/Feuerwehr	ifa
1	2	10/21/1/Feuerwehr	ifa

Übungstätigkeit

		Anzahl	Dauer
1.	Gesamtfeuerwehr		
	Jahresrapport	1	
	Hauptübung	0	
2.	Kaderübungen		
	Offiziere	3	10
	Unteroffiziere	4	13
3.	Zugsübungen		
	Pikettzüge	6	18
4.	Spezialabteilungen		
	Atemschutz	5	20.5
	Fahrerausbildung (ohne Fahrschule)	2	6
	Personenrettung bei Unfällen	6	18.5

Im Jahr 2021 wurde die Feuerwehr Zuchwil keiner Inspektion durch die Solothurnische Gebäudeversicherung unterzogen.

Hilfeleistungen

In dieser Auflistung sind alarmmässigen Hilfeleistungen nach Definition der Solothurnischen Gebäudeversicherung aufgeführt. Weitere Einsätze sind im folgenden Kapitel 6 enthalten.

Kat	Ereignisart	Anzahl	Dauer (Std.)
1	Brandbekämpfung Gebäude (3 Druckleitungen und mehr inkl. SA)	0	
2	Brandbekämpfung Gebäude (bis zu 2 Druckleitungen inkl. SA)	2	139:30
3	Fahrzeugbrände (inkl. Autobahn)	4	134:30
4	Wald- und Flurbrände	0	
5	Weitere Brandbekämpfung	7	85:30
6	Unfallrettungseinsätze auf Strasse (inkl. Autobahn)	0	
7	Notfall-Rettungsdienst (Herznotfälle)	0	
8	Elementarereignisse	20	698:00
9	Schadendienst-Einsätze (Ölwehr)	0	
10	Schadendienst-Einsätze (Chemie)	2	46:30
11	Schadendienst-Einsätze (Strahlenwehr)	0	
12	Pioniereinsätze	4	176:00
13	Einsätze auf Bahnanlagen	0	
14	Personenrettung aus Liftanlagen	1	3:00
15	Bienen und Wespen	0	
16	Brandmeldeanlagen (ohne Intervention)	15	181:00
17	Falschalarme	5	27:30
18	Diverse Einsätze	5	25:00
19	Verkehrsdienst	0	
	Gesamt	65	1516:30

Dienstleistungen 2021

Ereignisart	Anzahl	Dauer
Insektenberatung	3	6:00
Verkehrsdienst	0	
Brandschutzausbildung	1	14:00
Ferienpass	0	
Besichtigungen bei der Feuerwehr	1	5:00
Veranstaltungen zugunsten Dritter	3	238:000
Gesamt	8	263:00

Kommission

An 7 Sitzungen der Kommission wurden die administrativen Belange der Feuerwehr geregelt. Dabei wurden u.a. folgende Geschäfte behandelt:

- Umsetzen von Massnahmen in Zusammenhang mit COVID-19
- Rekrutierung und Aushebungen
- Aus- und Weiterbildungsplanung für Kader und Mannschaft
- Mutationen im Bestand (Ein- und Austritte)
- Organisation und Zugseinteilungen
- Beförderungen
- Budgetierung des Folgejahres
- Auslösen und Überwachen Beschaffungen im Rahmen des Budgets
- Alarmorganisation
- Jahresprogramm

Jens Lochbaum, Feuerwehrkommandant

Jugendkommission

Schwerpunkte der Kommissionsarbeit im Berichtsjahr bildeten einerseits die strategische Führung der offenen Jugendarbeit, andererseits die Neuausrichtung der Jugendkommission nach den Wahlen. Schliesslich war die Kommission auch im Jahr 2021 für die Durchführung der Jung- und Neubürger/innenfeier verantwortlich.



Bild: Jugendhaus Zuchwil, Winter 2021

Aus dem Jugendtreff

Die anhaltende Corona-Pandemie beeinflusste auch im Berichtsjahr die Arbeit und schränkte die Angebote der Jugendarbeit teilweise ein. Durch den Lockdown bis Ende Februar 2021 und die nachfolgenden Einschränkungen (Homeofficepflicht, Zertifikatspflicht usw.), die zum Teil bis Ende Jahr galten, mussten Schwerpunkte anders gesetzt werden, Veranstaltungen abgesagt oder verschoben bzw. neu geplant werden, was die entsprechende Organisation und Planung nach sich zog.

Die Einschränkungen in den Schulen (Cocon-Prinzip) haben Pausenplatz- und Klassenbesuche sowie Veranstaltungen und Projekte in Kooperation teilweise verunmöglicht. Um den Kontakt mit der Zielgruppe trotzdem aufrecht zu erhalten, war das Team der Jugendarbeit verstärkt im öffentlichen Raum präsent und hat in die Information der Jugendlichen zu den aktuellen Covid-Regeln investiert. Informationen zu den Änderungen der Massnahmen des Bundesamtes für Gesundheit oder Hilfestellungen zu aktuellen Themen, wie Lehrstellensuche oder psychische Gesundheit, konnten so als Unterstützung der Zielgruppe verbreitet werden. Diese wurde vor allem im Treff und auf dem Areal geleistet. Dieser Unterstützung kam laufend mehr Bedeutung zu, da erste Erhebungen bestätigten, dass Kinder und Jugendliche von der Pandemie stärker in ihrer psychischen Gesundheit betroffen sind, als allgemein angenommen wurde.

Mit diesem Angebot leistet die Jugendarbeit einen wichtigen Beitrag zur Jugendinformationsarbeit in der Gemeinde; oft tabuisierte, aber durchaus jugendrelevante Themen (z.B. Fragen zu Sexualität, Liebe, Partnerschaft, Freundschaft, Geschlechtsidentität, Gewalt, Suchtmittelkonsum) werden dadurch häufiger von den Jugendlichen angesprochen. Der Jugendtreff im Jugendhaus auf dem Zelgli-Areal wurde sehr gut mit durchschnittlich 23 Besucherinnen und Besuchern pro Öffnungszeit frequentiert (Tendenz stark steigend).

Weitere Aufgabenfelder der Jugendarbeitenden waren auch im vergangenen Jahr die Vernetzungsund Öffentlichkeitsarbeit (Berichterstattung im ZuchlerKurier, Sitzungsteilnahme des Vereinskonvents, Betreuung der Webseite www.jugendarbeit-zuchwil.ch und Social Media Kanälen @jugendarbeit-zuchwil, Besuche verschiedener Schulklassen und regelmässiger Austausch mit der Schulleitung Zelgli) sowie die Mitwirkung in verschiedenen Gremien der Einwohnergemeinde (Betriebskommission Zelgli-Areal, Arbeitsgruppe Sicherheit), der Austausch mit anderen (Jugend-) Fachstellen und - von Amtes wegen und mit beratender Stimme - die Mitarbeit in der Jugendkommission.

Neuausrichtung Jugendkommission

Die im vorjährigen Berichtsjahr erwähnte Neuausrichtung der Jugendkommission wurde mit der Wahl der neuen Kommissionsmitglieder und der damit einhergegangenen Neukonstituierung vorläufig auf «Eis» gelegt. Die neuen Kommissionsmitglieder legten stattdessen den Fokus auf die nähere Zusammenarbeit mit den Jugendarbeitenden. Ebenfalls befasste sich die Kommission mit der Überarbeitung des Pflichtenheftes. Dieses wurde vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 24. Februar 2022 genehmigt.

Jung- und Neubürger/innenfeier

Die im Jahr 2020 abgesagte Feier für die Jungbürgerinnen und Jungbürger (Jahrgang 2002) und Neubürgerinnen und Neubürger wurde nun im Berichtsjahr 2021 erstmals online durchgeführt. Unter dem Leitmotto «Wahljahr in Zuchwil» stellten wir so ein abwechslungsreiches Programm zusammen, in welchem die Ortsparteien eine aktive Rolle einnehmen konnten. Sie brachten sich, aber auch die wichtigsten Schritte und Regeln des Wählens, den 25 Jung- und Neubürger/innen welche an der Feier teilnahmen, näher. Stefan Hug (Alt-Gemeindepräsident) ermutigte die anwesenden Jung- und Neubürger/innen Gebrauch von ihren Rechten zu machen. Denn wer nicht mitbestimmt, bestimmt trotzdem mit, weil dann die anderen bestimmen. Zudem erinnerte er die Anwesenden an das höchste und wichtigste Gut der Freiheit, welches wir in unserer Demokratie geniessen dürfen. Er verdankte das freiwillige Engagement all jener, welche sich in Vereinen, Kommission o.ä. Gefässen einsetzen und so das Zuchwiler Dorfleben attraktiv und lebendig gestalten. Das Herzstück des Anlasses war die Vereidigung und die Abnahme des Gelöbnisses. Sie wurde in Globo durchgeführt, was zu einem beeindruckenden «Ich gelobe»-Chor führte. Das traditionelle Apéro im Anschluss konnte online leider nicht durchgeführt werden. Stattdessen erhielten alle Jung- und Neubürger/innen ein Überraschungspaket mit Giveaways der Ortsparteien sowie ein kleines Geschenk der Einwohnergemeinde.

Marco Galantino, Präsident der Jugendkommission

Kulturkommission

Die Mitglieder der Kulturkommission hätten im Berichtsjahr wiederum mit Begeisterung und grossem persönlichen Einsatz ihren Beitrag an ein vielfältiges kulturelles Angebot in Zuchwil geleistet. Leider stand auch das Jahr 2021 im Zeichen von Covid-19, und die von Bund und Kanton angeordneten Massnahmen zur Bewältigung der Covid-19-Pandemie verhinderten die Durchführung folgender traditioneller und bereits geplanter Anlässe, welche leider abgesagt werden mussten:

- die für den 28. Mai 2021 geplante 22. Ausgabe der "Stubete" mit den "öufi-ländlers", den "Background-Gamblers" und dem Schwyzerörgeliquartett "Echo vor Balmflue für die Freunde und Freundinnen der Volksmusik;
- die gemeinsam mit den Nachbargemeinden Biberist und Derendingen auf dem Bleichenberg beim Wasserreservoir durchgeführte Bundesfeier vom 1. August 2021;

Durchgeführt werden konnten:

- das Jazzkonzert im Feuerwehrmagazin Zuchwil vom 24. September 2021 mit «Rita T. and Friends»
- das Adventskonzert vom 28. November 2021 mit den Schalmeien aus Solothurn.

Die bereits traditionellen Adventsfensteraktionen im Unterfeld, Birchi und im Blumenfeldquartier, welche 2021 stattfinden konnten, wurden wie in den vergangenen Jahren mit einem Beitrag unterstützt.

Die Mitglieder der Kulturkommission hoffen auf virenfreie, kulturfreundlichere Zeiten und werden bestrebt sein, die ihnen zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel optimal einzusetzen, um ihren Beitrag an ein lebendiges, reiches kulturelles Angebot in Zuchwil zu leisten.

Gemeindebibliothek

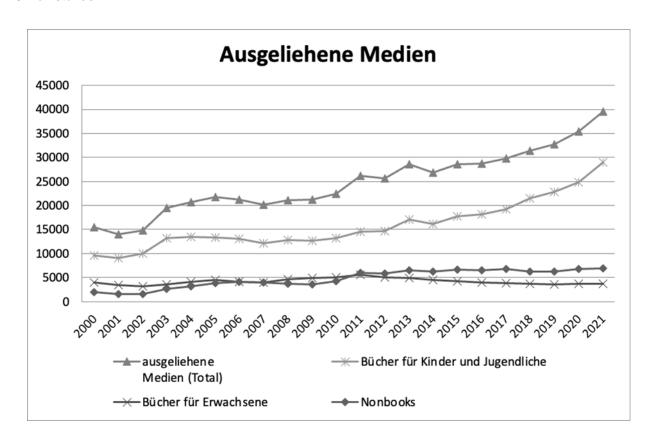
Auch das zweite Coronajahr stellte die Bibliothek oft vor neue Herausforderungen. So mussten leider nach wie vor Klassenführungen und verschiedene Veranstaltungen verschoben oder ganz abgesagt werden.

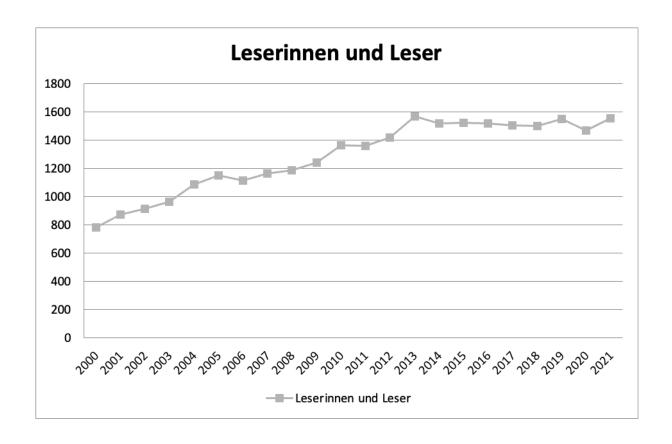
Wir sind sehr froh, dass in diesem Jahr aber doch folgende Veranstaltungen möglich waren.

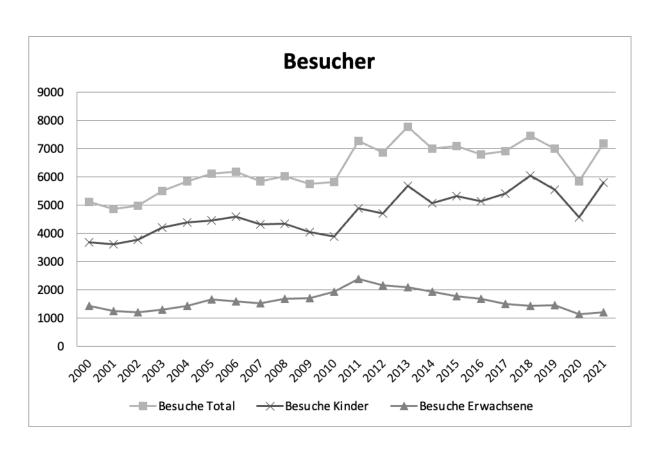
- So konnten ab Juni die «Buchstart-Veranstaltungen» doppelt geführt, wieder stattfinden.
- Am Vorlesetag im Mai konnten wir 4 Klassen einzeln begrüssen.
- Das 10jährige Jubiläum des KIJUZUs fand leider nur im kleinen Rahmen statt.
- Die Geschichtennacht konnten wir in einer veränderten Form wieder durchführen. Wir teilten die Kinder in Gruppen auf und verzichteten bei ihnen auch auf die Verpflegung. Ca. 70 Kinder besuchten den Anlass. Am Abend konnten wir unser treues Stammpublikum (35 Personen) begrüssen. Dabei durften wir wiederum auf die tatkräftige Hilfe unseres bewährten Freiwilligen-Helferteams setzen.
- Am 24. November 2021 fand endlich wieder eine Lesung statt. Herr Benedikt Meyer verstand es mit einer spannenden Lesung die 20 Besucherinnen und Besuchern zu unterhalten.
- 10 Märlistunden

Dank dem neuen Onlinekatalog, der anfangs Jahr in Betrieb genommen werden konnte, können nun die Kundinnen und Kunden von zu Hause aus, den ganzen Katalog einsehen, Medien reservieren und verlängern. Dieses Angebot wird sehr geschätzt und rege benutzt. So konnten auch Kundinnen und Kunden, welche die Bibliothek wegen der Zertifikatspflicht nicht besuchen konnten, vom Angebot profitieren. Die Bibliothekarinnen stellten ihnen die reservierten Medien bereit und sie konnten sie abholen

Die Anstellung der Leitung der Gemeindebibliothek wurde in diesem Jahr in ein reguläres Arbeitsverhältnis der Einwohnergemeinde überführt. Die Stelle ist mit 50% dotiert.







Trotz der schwierigen Pandemiesituation konnten wir eine Steigerung der Ausleihen um 12 % Prozent feststellen. Bei den Kindern und Jugendlichen waren es sogar 16 %. Dies freut uns sehr und bestätigt uns, dass die Zusammenarbeit mit den Schulen sehr wertvoll und wichtig ist.

Die Besuche nahmen gegenüber dem letzten Jahr um 23 % zu und sind somit auch höher als im Jahr 2019.

Trotz der schwierigen Pandemiesituation konnten wir eine Steigerung der Ausleihen um 12 % Prozent feststellen. Bei den Kindern und Jugendlichen waren es sogar 16%. Dies freut uns sehr und bestätigt uns, dass die Zusammenarbeit mit den Schulen sehr wertvoll und wichtig ist.

Die Besuche nahmen gegenüber dem letzten Jahr um 23 % zu und sind somit auch höher als im Jahr 2019.

Patricia Walter Affolter, Präsidentin der Kulturkommission

Sozialkommission Zuchwil-Luterbach

Sehr geehrte Mitglieder der Gemeinderäte Zuchwil und Luterbach, geschätzte Gemeindepräsidenten.

Die Sozialkommission ZuLu hat die Aufgabe, unsere gemeinsam geführten Sozialen Diensten in ihrer Arbeit zu unterstützen und sie ist auf der Ebene der Gemeinden Zuchwil und Luterbach das politische Kontrollorgan.

In diesem Sinn hat sich die Sozialkommission im Laufe des Jahres 2021 intensiv mit der Arbeit unserer gemeinsamen Sozialen Dienste beschäftigt. Um unsere Zwischenbilanz vorzunehmen. Die Kommission ist zum Schluss gekommen, dass unsere Sozialen Dienste insgesamt eine gute Arbeit leisten und dass unsere Einwohnerinnen und Einwohner auf eine gute Betreuung zählen dürfen.

Im Verlaufe des Jahres haben uns verschiedene Abteilungsleiterinnen und -leiter ihr Tätigkeitsfeld vorgestellt. Alle hinterliessen dabei einen positiven Eindruck, wir verfügen über ein kompetentes und motiviertes Kader.

Gewisse Mängel sind der Kommission bei der Abgrenzung der Tätigkeitsfelder zwischen Zuchwiler Gemeindeaufgaben und den Aufgaben der Sozialregion aufgefallen. Die genaueren Abklärungen haben dann aber gezeigt, dass sich die Überschneidungen in einem kleinen Rahmen bewegen und dass es derzeit genügt, wenn die Mitarbeiter der Sozialregion dafür sensibilisiert werden, dass sie bei ihrer Arbeitszeit sauber zwischen Aufgaben im Dienst der Gemeinde Zuchwil und Aufgaben für die Sozialen Dienste unterscheiden müssen.

Des Weiteren sind der Kommission gewisse Schwächen bei den Vorgaben für standardisierte Verfahrens- und Arbeitsabläufe aufgefallen, wie zum Beispiel Handbücher und Checklisten. Diese Mängel wurden durch eine Evaluation des Kantonalen Amtes für Soziale Sicherheit (ASO), das als Aufsichtsorgan auf der Verwaltungsebene fungiert, im September 2021 in einem Bericht konkret festgehalten. Der Bericht ist den Gemeindepräsidenten bekannt.

Da es sich um einen vertraulichen Bericht des ASO handelt, ist es an dieser Stelle nicht möglich, die durch das ASO genannten Schwächen schriftlich zu veröffentlichen. Positiv zu vermerken ist, dass die Sozialen Dienste Zuchwil-Luterbach auf die durch das ASO festgestellte Mängel rasch und konstruktiv reagieren. Kritisierte Punkte wurden umgehend verbessert und die Sozialkommission ist überzeugt, dass sich dies bei der nächsten Evaluation durch das ASO, die auf Anfang 2022 angesetzt ist, bereits positiv in der Gesamtbeurteilung niederschlagen wird

Ein Eingreifen der Sozialkommission in ihrer Funktion als politisches Kontrollorgan ist somit aus unserer Sicht derzeit nicht nötig. Die Sozialkommission hat aber im Protokoll der Sitzung vom 18. November 2021 festgehalten, dass es wünschenswert ist, wenn die Kommission idealerweise in der Person des Präsidenten, zu den zukünftigen Evaluationsgesprächen mit dem ASO eingeladen wird.

Ausblick auf das Jahr 2022

An der Sitzung vom 11. Januar 2022 sind Wahlen für das Vizepräsidium und das Aktuariat traktandiert. Ebenso will die Sozialkommission ein Pflichtenheft erfassen, das den heutigen Bedürfnissen entspricht. Die Gemeindepräsidenten sind eingeladen, ihre Anregungen dazu einzureichen. Das erneuerte Pflichtenheft wird im Verlauf des Jahres 2022 den Räten der beiden Gemeinden zur Diskussion und Genehmigung vorgelegt.

Zu den folgenden Sitzungen ist vorgesehen, weitere Kadermitglieder einzuladen, damit die Sozialkommission bis Ende 2022 Einblick in die Arbeit aller Abteilungen erhält.

Ein weiteres Ziel des kommenden Jahres wird es sein, dass sich die Kommission ein Bild über die Anforderungsprofile und Verfahren macht, welche bei der Rekrutierung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, besonders der Kadermitglieder, zur Anwendung kommt.

Im Namen der Sozialkommission Zuchwil-Lauterbach: Hans Peter Schläfli

Pilzkontrolle

Das Pilzjahr 2021 war das Schlechteste meiner "Pilzler"-Karriere. Ich habe vor fast 30 Jahren die Kontrolleurprüfung gemacht, aber so wenige Pilze, dafür so viele schlechte Pilze kontrolliert. Die Kontrollen waren gleich viele, aber die Pilzmenge war viel kleiner.

Viele Leute sind gekommen und haben viel aus dem Wald mitgenommen, das keine Speisepilze waren. In der Schweiz haben wir zwischen 6 und 8000 Pilze. Darum bin auch ich an den Anschlag gekommen so winzige aber schöne Pilze zu Gesicht zu bekommen. Als Koch kenne ich mich bei den Speisepilzen garantiert gut aus, aber so kleine Winzlinge dürfen gerne hier sein, ohne dass ich ihren Namen kenne.

Ich hoffe, dass das Jahr 2022 aus Sicht des "Pilzlers" besser wird und freue mich auf Ihren Besuch mit vielen Körben voller Pilzen!?!?

Kurt Rohner, Pilzkontrolleur Leutholdstrasse 3, Biberist Kontrollzeiten sind täglich von 15.00 -18.00 Uhr Für Terminvereinbarungen: Telefon 032 672 32 10

Personalverzeichnis

Gemeindepräsidium

Marti Patrick, Gemeindepräsident Roth Jutta Schnyder Andrea

Abteilung Bau und Planung

Baumann Peter, Abteilungsleiter Aeby Marcel und Manuela Del Frate Romano

Flückiger Oliver und Verena

Gasche Sybille
Guldimann Martin
Habegger Peter
Hofmann Susanne
Ischi Christoph
Krahl Stephan
Lehmann Sven
Parpan Manfred
Rusterholz Beat, Werkmei

Rusterholz Beat, Werkmeister Schärlig Sven und Melanie

Schärlig Sven und Siegenthaler Alina Sury Hanspeter Tschumi Patrick Wiederkehr Peter Witschi Roger

Abteilung EinwohnerFinanzen

Marti Mike, Abteilungsleiter Börlin Silvia Dellsperger Larissa Mohni Regula Pezzano Aurora Stampfli Ursula

Courtat Dunja Emch Secchi Sonja Emch Thomas Hostettler Tanja Krebs Jacqueline

Abteilung Soziales

Nussbaum Fredy, Abteilungsleiter Affolter Ramona Basar Melisa Bechter Daniel Besle Romina Bornschein Melanie Frei Barbara Gobel Barbara

Hess Marcel Knörr Jacqueline Kohler Amanda Kummli Matthias Kunz Leonie Kuratli Flavia Kurt Cennet

Mühlemann Vescovi Tamara

Muscionico Renato Novosel Sandra Peter Angelina Rütti Michael

Schawalder Christina Scheidegger Nicolas Werthmüller Gabriele

Abteilung Schulen

Hug Stephan, Schuldirektor Ackermann Jérome Bolle Denise Fenk Susanne Hefti Thomas Lorenz Andrea Meichtry Manuela Müller-Probst Alexandra Weibel Schoch Barbara

Abteilung Spitex

Häberli Patricia, Abteilungsleiterin Affolter Jacqueline Bez Daniela

Blech Anja Bögli Danielle Brunner Beatrice Bühler Laura Dippl Kathrin

Ebassa Bourguignon Minkoe

Ferati Florinda Haefeli Ursula Jakob Rahel Jäggi Marina Kaddatz Ellen Kaiser Käthi

Kanagalingam Thayani Kirchhofer Jessica Kohler Saskia Leuenberger Nicole Luder Beatrice Malezic Rebeka Moser Helena

Niederhauser Noémie Ramseier Fabienne Ruch Manuela Rüefli Franziska Rytz Daniela Saez Karin Schärer Sandra Schuler Rahel Strambini Rita

Torres Garcia Maria de las

Touchai Rachid Treier Fabienne Tschumi Ljubica

Torre Beatrice

Ubaka Andrea Valli Christina Virga Daniel Zaugg Lianne Zulauf Gabriela

Lernende

Di Nicolantonio Chiara, 2. Lehrjahr Eden Yemane, 3. Lehrjahr Galantino Indira, 3. Lehrjahr Morosin Sofia, 2. Lehrjahr Schläfli Jan, 1. Lehrjahr Schärlig Nils, 1. Lehrjahr